stadtjournal

hammersbach

mit neuberg und ronneburg

Ausgabe 4 • April 2026

Anzeige

„Wir fangen die Sonne für Sie ein“

Von der Beratung bis zur Inbetriebnahme – Ihr Rundum-Sorglos-Paket für PV-Anlagen

Metzgerei Rompel
Bekannt durch Qualität

Angebot vom 21.04. bis 25.04.2026

Fleischspieße	100 g	1,72 €
Schnitzel, auch paniert	100 g	1,74 €
grobe Bratwurst	100 g	1,79 €
Bierwurst	100 g	2,29 €
Käsefrikadellen*	Stück	1,60 €

Angebot vom 28.04. bis 02.05.2026

Hüftsteaks	100 g	2,94 €
Delfter Pfanne	100 g	1,54 €
Käsegriller	100 g	1,85 €
Fleischwurst	100 g	1,49 €
Pizzafleischkäse*	100 g	1,74 €

Angebot vom 05.05. bis 09.05.2026

Rinderhackfleisch	100 g	1,79 €
gewürzte Steaks	100 g	1,69 €
Limeshainer Bratwurst	100 g	1,86 €
Fleischsalat	125 g	2,15 €
Frikadellen*	Stück	1,50 €

Angebot vom 12.05. bis 16.05.2026

Cordon Bleu	100 g	1,89 €
gewürzter Bauch	100 g	1,69 €
Sizilianische Bratwurst	100 g	1,79 €
Putastange	100 g	2,54 €
Zwiebelfleischkäse*	100 g	1,74 €

*Aus der heißen Theke

Carlstraße 25
63694 Limeshain
Telefon 06047 2348

Aktiv
Praxis für
Physiotherapie
Dipl. Physio.
P. Schmidt &
Team
Am Schulzehnten 7
63546 Hammersbach
Physio 06185 7043
info@physiotherapie-hammersbach.de

- Neurologische & orthopädische Diagnosen
- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Elekto/Eis/Wärme
- PNF
- CMD Kieferbehandlungen

Kostenlos entwickeln wir für Ihr Geschäft ein attraktives, preiswertes Anzeigen- und Werbekonzept. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit

André Roll
Mobil 0172 5976938

Wir beleben Ihr Geschäft

roll@verlag-stadtjournal.de

Was • Wann • Wo • Was • Wann • Wo

Hammersbach

Anm. erf. bis 20.04.
Landfrauen Marköbel
24.04.: Tagespflege- und Tages-Make-Up

Sa, 25.04.
Naturprojekte Hammersbach
Frühlingsfest
Tel. 06185 890423
Tipiplatz
www.naturprojekte-hammersbach.com

So, 26.04.
Regionalpark RheinMain Gmbh
11 h: Römerfest in Limeshain – Kultur und Geschichte in Hammersbach
Am Limes-Wachtturm
www.regionalpark-rheinmain.de

Fr, 01.05.
Feuerwehr Langen-Bergheim
Maifest „Feiern für den guten Zweck“
Festplatz an der Haardt

So, 03.05.
Naturprojekte Hammersbach
Schafschur – Wolle erleben
Kosten: 15 €
Tel. 06185 890423
Tipiplatz
www.naturprojekte-hammersbach.com

Sa, 09.05.
Naturprojekte Hammersbach
18-22 h: Lagerfeuertreffen
Kosten: 3 €
Tel. 06185 890423
Tipiplatz
www.naturprojekte-hammersbach.com

Neuberg

Anm. ab Do, 16.04.
Seniorenbeirat Neuberg
Bustour nach Bad Nauheim am 01.06.
seniorenbeirat@neuberg.eu

Fr, 01.05.
Neuberger Dorffeste e.V.
10 h: Maifest in Ravolzhausen
Wache 2, Am Haselweiher

Ronneburg

Fr, 17.04.
Zur Krone Ronneburg
19 h: 9. Poesie mit Messer und Gabel – Lyrischer Gourmetabend
Tickets: 56 €
Anm. erf.
Tel. 06184 3030
Gasthaus Zur Krone

Fr, 17.04.
Gemeinde Ronneburg
19-22 h: Festakt zum 10-jährigen Bestehen des Fallbachhauses
Fallbachhaus

So, 19.04.
Obst- u. Gartenbauverein
10-15 h: Frühlingswanderung Gemarkung Ronneburg

Mi, 22.04.
Gemeinde Ronneburg
9-12 h: Sprechstunde des Versichertenältesten
Termine unter
Tel. 06184 927613
Rathaus

Sa, 25.04.
Schützenverein Altwiedermus
17 h: Feier „Die Schützenpfanne“
Vereinsheim

Do, 30.04. - So, 03.05.
Freunde der Ronneburg e.V.
11-19 h: Maimarkt
Burg Ronneburg

Do, 30.04.
Freunde der Ronneburg e.V.
16-2 h: Festspiele Walpurgisnacht
Burg Ronneburg

Do, 30.04.
Kulturförderung Wirremes e.V.
17 h: Tanz in den Mai
DGH „Türmchen“, OT Altwiedermus

Fr, 01.05.
Schützenverein Altwiedermus
10-18 h: Grillfest
Vereinsheim

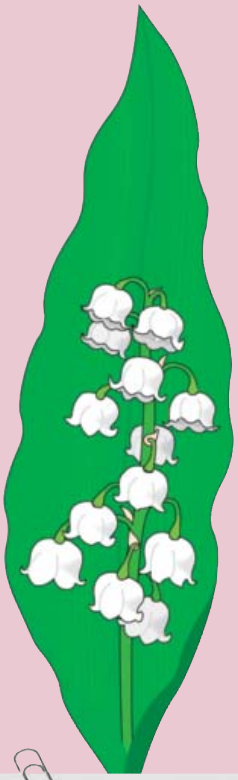
So, 03.05.
Trägerverein Fallbachhaus e.V.
9-12 h: Sonntagsfrühstück
Fallbachhaus

Sa, 09.05.
Haus der Musik
15-17 h: Kaffeehauskonzert
Fallbachhaus

So, 10.05.
Schützenverein Altwiedermus
8-16 h: Flohmarkt am Schützenhaus
Vereinsgelände

Do, 14.05.
Sportvereinigung Hüttengesäß
11-18 h: Vatertagsgrillen
Vereinsheim

So, 17.05. - Do, 21.05.
AWO Rodenbach-Ronneburg
Fahrt nach Italien
Tel. 06184 92760
gemeinde@ronneburg.eu



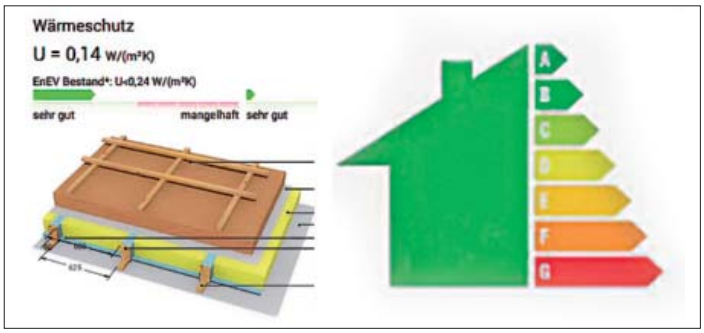
Wir veröffentlichen auch Ihren Termin kostenlos:
redaktion@verlag-stadtjournal.de

Redaktionsschluss Termine:
Ausgabe 5: 21.4.26
Ausgabe 6: 19.5.26

Udo Kraft GmbH fängt die Sonne für Sie ein

Glauburg. Die Udo Kraft GmbH um Dachdecker- und Klempnermeister Udo Kraft, der darüber hinaus auch ausgebildeter Gebäudeenergieberater (HWK) ist, und dessen Familie bietet seit über 30 Jahren ein breites Leistungsspektrum.

Von A wie Abdichtung bis Z wie Zambelli-Metalldacheindeckungen bietet der Betrieb mit Sitz in der Glauberger Straße 43a in Stockheim alle Handwerksleistungen rund ums Dach und führt sämtliche Arten von Steildachdacheindeckungen mit Betondachsteinen, Naturschiefer, Tonziegeln oder Metall aus. Zudem verkleidet und saniert man dort fachmännisch Fassaden – etwa mit Schiefer, Faserzementplatten oder Blech in Stehfalztechnik oder mit PREFA-Sidings. Weiter verlegt die Firma Kraft Böden auf Dachgärten, Balkonen oder Terrassen und ist auch der richtige Ansprechpartner in Sachen Hitzeschutz. Auch das Thema Nachhaltigkeit wird in der Firma großgeschrieben – und zwar nicht erst, seit die nächste Generation – Tochter Ann-Marie und Sohn Adrian, beide Dachdeckermeister – im Team mitarbeitet. Bereits seit über zehn Jahren ist Udo Kraft geprüfter **„Gebäudeenergieberater der Handwerkskammer" (HWK)**. Er ist lizenziert, Anträge für Förderprogramme bei Bafa und KfW zu stellen und frei zu zeichnen.
Von der Beratung über die Berechnung des Wärme-, Feuchte- und nicht zuletzt Hitzeschutzes – bei den stetig steigenden Temperaturen im Sommer zunehmend unabdingbar für ein angenehmeres Wohnklima unter dem Dach – bis hin zur Ausführung und Freigabe der Fördergelder steht Herr Kraft seinen Kunden ganz nach dem Motto **„Service aus einer Hand" zur Seite**. Da das Thema Nachhaltigkeit



Technisches Berechnungsbeispiel für Förderungen im Bereich Wärme-, Feuchte- und Hitzeschutz

und Stromsparen für Familie Kraft einen hohen Stellenwert hat, umfasst das breitgefächerte Leistungsspektrum auch die Installation von Photovoltaikanlagen. Auch hier unterstützt die Udo Kraft GmbH dabei von Anfang bis zum Ende: Dies beinhaltet unter anderem die Beurteilung der Nutzbarkeit der Liegenschaft, die Beratung über Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten, die Ausführung der Montage und auch die Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage sowie die Einbindung an das Energieversorgungsnetz.

Vereinbaren Sie noch heute Ihren Beratungstermin unter **Telefon 06041 5668**.

Noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz? Das Stockheimer Familienunternehmen bietet Ausbildungsplätze für Dachdecker- und Klempnerlehrlinge.

www.udo-kraft-gmbh.de

Sängergruß Marköbel befindet sich im Wandel

Hammersbach. Vor Kurzem hat der Gesangverein „Sängergruß Marköbel" e.V. seine Jahreshauptversammlung abgehalten. Nach einer umfangreichen Agenda endete das Treffen mit einer Präsentation zum 100-jährigen Bestehen im Jahr 2004 und einem Imbiss.

In ihrem Rechenschaftsbericht zeigte Vorsitzende Eike Gloatz auf, dass sich ein Wandel vom Gesang hin zum Tanzen entwickelt. Außerdem ging sie unter anderem auf vergangene Veranstaltungen beziehungsweise Auftritte der Gruppierungen und Abteilungen ein.

Im Anschluss an den Tätigkeitsbericht folgten die Berichte aus den Abteilungen Männerchor, Modern Spirit und den Tanzgruppen Freestyle, Dancing Fairies, Dandelions, Rising Stars, Zwergengarde und Zappeldrachen.

Zu Zahlen und der Jahresbilanz informierte Kassiererin Maria Baumann. Carsten Hein stellte den Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstandes, dem einstimmig zugestimmt wurde. Das Revisoren-Team wurde ergänzt.

Wie die Vorsitzende schon in ihrem Tätigkeitsbericht anmerkte, bedarf der Wandel im Sängergruß auch Änderungen in der Satzung sowie in der Geschäftsordnung. Die Änderungen wurden einstimmig angenommen.

Für 2026 ist noch viel geplant: im Juni ein Treffen „Junger Chöre" und ein „Matinee-Singen", am Sonntag, 21. Juni, der Vereinsausflug in den Opel-Zoo, im Herbst ein Weinfest auf dem Martin-Luther-Platz, das Herbstkabarett mit Kättl Feierdaach und der Weihnachtsmarkt des Vereinsrings.

*Vorsitzende Eike Gloatz (l.) und Marco Helfenbein, Präsident des Hessischen Chorverbandes (2.v.l.), überreichen den Jubilar*innen ihre Urkunden (v.l.): Angela Harder, Liane Hein, Adolf Möller, Klaus-Peter Bender, Vincent Harder und Carsten Hein*

Bei der Versammlung wurden zudem Mitglieder von Marco Helfenbein, Präsident des Hessischen Chorverbandes, und der Vorsitzenden geehrt: für 25 Jahre Liane Hein, Carsten Hein und Vincent Harder (entschuldigt waren Paulina Harder, Wilfried Bender und Martina Paul) und für 40 Jahre Angela Harder. Wilfried Bender (nicht anwesend) ist seit 50 Jahren Mitglied.

Auch die beiden außerordentlichen Mitgliedschaften vom Ehrenvorsitzenden Klaus-Peter Bender (65 Jahre Treue) und Adolf Möller (75 Jahre) wurden gewürdigt. Darüber hinaus erhielt Dirigent Karlheinz Bender ein Präsent.

Ein Tag voller Geschichte und Dialog

Neuberg. Mit fast 30 Gästen ist der FDP-Ortsverband Neuberg im März zu einer historischen Wanderung rund um Rüdigheim aufgebrochen. Zusammen spazierte die Gruppe über Felder bis zur Kirche. Weitere Interessierte schlossen sich im Nachgang an.

Ingrid Fischer, Vorstandsmitglied der FDP Neuberg, führte die Wanderung an und teilte dabei spannende Fakten, etwa über eine frühere Diamantschleiferei im alten Ortskern, und lustige Anekdoten, beispielsweise über den „Trompeter von Rüdigheim". In der Kirche referierte Herr Danecke über die Zeit, als Rüdigheim zwei Kirchen hatte, die Entwicklung des Kirchengebäudes sowie der Kommende im Laufe der letzten Jahrhunderte und die Rolle des Johanniterordens.

Bei Kaffee und Kuchen sprach Nadine Thommes – sie war Neuberger FDP-Spitzenkandidatin für die vergangene Kommunalwahl – mit den Anwesenden über ihre aktuellen Anliegen. Um mit den Mitgliedern der FDP Neuberg für Fragen und Anregungen zur Verfügung zu stehen, waren auch Robin Main, Prof. Dr. Joachim Fetzer und Christof Sack vor Ort. Sie waren Vertreter der vorderen Listenplätze der FDP für den Kreis.

Gemeinsam im Grünen: Senior*innen pflegen Hochbeete

Die Bewohnerinnen Veronika Partsch, Erika Olbrich und Gerda Hessberger bereiten die Hochbeete für die Gartensaison vor

Ronneburg. Mit Handschuhen, kleinen Gartengeräten und viel guter Laune haben Bewohnerinnen der Senioren-Dependance Haus Ronneburg kürzlich die Hochbeete der Einrichtung von Unkraut befreit.

Gemeinsam machten sich Marie Jakob, Gerda Hessberger, Veronika Partsch und Erika Olbrich an die Arbeit – unterstützt von den Sozialen Betreuungskräften des Hauses. Mit viel Sorgfalt zupften sie unerwünschte Pflanzen aus der Erde, lockerten den Boden und bereiteten die Hochbeete auf die Gartensaison vor.

Nach den Eisheiligen werden dort neue Pflanzen gesetzt und Samen ausgesät, damit Blumen und Kräuter wieder wachsen können. Das gemeinsame Gärtnern ist für die Bewohnerinnen weit mehr als nur eine kleine Gartenarbeit – es aktiviert Körper und Geist. Die Bewegung an der frischen Luft, das Arbeiten mit den Händen und der Austausch miteinander sorgen für gute Stimmung und wecken Erinnerungen an frühere Zeiten im eigenen Garten.

Die Aktion zeigt, wie wichtig gemeinschaftliche Aktivitäten für das Wohlbefinden der Bewohner*innen sind. In der Senioren-Dependance Haus Ronneburg gehören solche Angebote fest zum Alltag. Ob kreative Aktionen, Bewegung, gemeinsames Kochen oder Aktivitäten im Freien: Ziel ist es, den Menschen abwechslungsreiche Erlebnisse zu ermöglichen und ihre Lebensqualität zu fördern.

Ausgabe 5 erscheint am 13.5.26
Anzeigenschluss:
21.4.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
22.4.26 • 7 h

Ausgabe 6 erscheint am 12.6.26
Anzeigenschluss:
19.5.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
20.5.26 • 7 h

Sie haben Fragen zur Verteilung unseres Journals? Dann rufen Sie uns bitte an:

Telefon 06051 53838-85

Verteilung kann bis zu 5 Werktage nach dem Erscheinungstermin erfolgen!

Stadtjournal
@stadtjournal

Impressum
Unser Magazin erscheint im Verbund mit insgesamt 26 Lokalausgaben und hat eine Reichweite von mindestens 240.000 Kontakten.

Herausgeber und Verlag
Verlag Stadtjournal GmbH
Am Spitalacker 1
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 53838-88

Geschäftsführer
Benjamin Kempski

V.i.s.d.P.
Verlag Stadtjournal GmbH

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH

Anzeigenverwaltung
Telefon 06051 53838-88

E-Mail-Adressen
Redaktion: redaktion@verlag-stadtjournal.de
Anzeigen: anzeigen@verlag-stadtjournal.de
Kleinanzeigen: kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
Verteilung: vertrieb@verlag-stadtjournal.de

Beiträge von Vereinen, Kirchen und Privatpersonen: Ihre Beiträge können Sie per Post oder E-Mail schicken. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Bei Leserbriefen behalten wir uns Kürzungen vor. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse wird kein Ersatz geleistet. Der Anzeigennachdruck und das Abdrucken von redaktionellen Beiträgen sowie der Nachdruck von Informationen ist nur mit unserer schriftlichen Erlaubnis gestattet!

Notfallnummern

Polizei **110**
Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
Ärztl. Bereitschaftsdienst **116117**
Apothekennotdienst **0800 0022833**
Giftnotruf **06131 19240**
TelefonSeelsorge® **0800 1110111**
Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" **116016**

4. - 7. Juni

Vereinsausflug an die Mosel

Ronneburg. Die Freiwillige Feuerwehr Neuwiedermuß plant für alle Vereinsmitglieder von Donnerstag bis Sonntag, 4. bis 7. Juni, einen Vereinsausflug an die Mosel.

Das Programm beinhaltet unter anderem eine spezielle Insider-Führung durch den ehemaligen Bundesbank-Bunker in Cochem, eine Weinprobe mit Kellereibesichtigung sowie eine Burgführung. Der Feuerwehrverein übernimmt die Kosten für den Bus und alle Eintrittspreise.

Die Kosten für das Hotel (gebucht wird Halbpension) trägt jeder selbst. Anmeldung und weitere ausführliche Informationen erteilen Tanja Reinstädt telefonisch unter 0176 34530776 oder Andreas Helbig unter 0177 7848416.

www.fuchsgraben.de

Ferienspiele in Neuberg gesichert

*(v.l.) Jörg Mair (Vorsitzender AWO-Kreisvorstand Main-Kinzig), die Initiator*innen der Ferienspiele, Christian Hausner, Jessica Rosenberger, Björn Kahmann und Nadine Thommes, Uwe Reifenberger (AWO-Kreisvorstandsmitglied aus Neuberg) und Regina Henge (Geschäftsführerin AWO-Jugendwerk Bezirk Hessen-Süd e.V.)*

Neuberg. 2025 sind die Ferienspiele in Neuberg erstmals durch die finanzielle Unterstützung vom Kreisverband der AWO Main-Kinzig besichert sowie von den Initiator*innen organisiert und sehr erfolgreich durchgeführt worden.

Nur durch die Übernahme der versicherungstechnischen Verantwortung der AWO konnten die möglichen Vorbehalte, Sorgen und Probleme beseitigt werden. „Dies wollen wir im Jahr 2026 fortführen und sind sehr dankbar, dass die ehrenamtliche Initiative von einigen Eltern aus Neuberg wieder bereit ist, sich in dieser Aufgabe zu engagieren“, sagt Vorsitzender Jörg Mair.

Die Ferienspiele finden von Montag, 27. Juli, bis Freitag, 7. August, auf dem Gelände des Volkschors Rüdigheim statt. Die Gemeinde unterstützt personell. Mit Nadine Thommes, zuständig für Flüchtlingsarbeit, wird die Maßnahme hauptamtlich mitkoordiniert und begleitet. Sie bedankt sich zudem bei der Elterninitiative, die auf sie zugekommen ist und das Projekt „Jugendclub” vorgestellt hat.

Unabhängig von den Ferienspielen plant die Initiative mit der AWO, ein Angebot der offenen Jugendarbeit in Neuberg zu etablieren. Die Planungen befinden sich in der Konzeptionsphase.

SPD begrüßt offene Jugendarbeit und AWO-Kooperation

Neuberg. Die SPD Neuberg begrüßt den Beschluss der Gemeindevertretung vom 25. Februar, die erfolgreiche Kooperation mit der AWO Main-Kinzig e.V. fortzuführen und das Angebot für Kinder und Jugendliche in Neuberg gezielt auszubauen.

„Die Sommerferienspiele mit der AWO Main-Kinzig haben sich in den vergangenen Jahren bewährt. Dass dieses wichtige Angebot auch in diesem Jahr wieder stattfinden wird, ist ein starkes und verlässliches Signal für Familien sowie für junge Menschen in unserer Gemeinde“, erklärt Axel Zieg, Fraktionsvorsitzender der SPD Neuberg.

Besonders positiv bewertet die Partei die geplante Erweiterung um eine offene Jugendarbeit. Die AWO Main-Kinzig übernimmt die Organisation, inhaltliche Konzeption und Finanzierung des Angebots. Die Gemeinde Neuberg stellt die Räumlichkeiten bereit und unterstützt organisatorisch.

„Für uns als SPD ist entscheidend, dass Jugendarbeit verlässlich und niedrigschwellig angeboten wird. Mit diesem Schritt stärken wir Teilhabe, Gemeinschaft und Chancengerechtigkeit. Eine starke Jugendarbeit ist eine Investition in die Zukunft unserer Gemeinde“, betont die Partei.

seit 1978
G. Rein
Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegung · Komplettbäder
Terrassen- und Balkonsanierung einschließlich Abdichtung
Beratung · Ausführung · Verkauf · Service
Birkenstraße 72a · 63549 Ronneburg
Telefon (06184) 64247 · Fax 902932 · Mobil (0170) 6725442 · info@g-rein.de

Serdar´s Dienstleistungen
und Objektbetreuung
Garten- & Landschaftsbau • Hausmeisterservice
Gartenarbeiten • Reinigungsarbeiten • Entrümpelung
Kontakt:
Stammheimer Str. 21
63674 Altenstadt
Mobil: 0171 / 82 74 122
www.serdars-dienstleistungen.de info@serdars-dienstleistungen.de

Ihr Rechtsanwalt rät:

Die neue Aktivrente

Im Dezember 2025 hat der Bundestag ein umfassendes Gesetzespaket zur Rente beschlossen, das zum 1. Januar 2026 in Kraft getreten ist. Einen wesentlichen Baustein bildet die sogenannte Aktivrente, die steuerliche Vergünstigungen für Arbeitnehmer vorsieht, die nach Erreichen der Regelaltersgrenze für eine begrenzte Zeit weiterhin sozialversicherungspflichtig arbeiten. Diese können als Rentner bis zu 2.000 Euro im Monat steuerfrei hinzuverdienen. Neben steuerlichen Vorteilen enthält das Rentenpaket auch arbeitsrechtliche Neuerungen.

Mit der Aktivrente wollte die Bundesregierung unter anderem dem Arbeits- und Fachkräftemangel entgegenwirken sowie Anreize schaffen, erfahrene Mitarbeiter und deren Wissen länger im Betrieb zu halten.

Viele Arbeitsverträge oder Tarifverträge sehen vor, dass Arbeitsverhältnisse enden, wenn Arbeitnehmer die Regelaltersgrenze erreichen, ohne dass es einer Kündigung oder Aufhebungsvereinbarung bedarf.

Bereits vorher können die Arbeitsvertragsparteien den Beendigungszeitpunkt durch

Christian Zeh

Vereinbarung hinausschieben, und zwar auch mehrfach und ohne Sachgrund. Das Arbeitsverhältnis wird dann über den Renteneintritt hinaus nahtlos fortgesetzt.

Eine sachgrundlose Befristung kommt zudem bei Arbeitnehmern in Betracht, die mindestens 52 Jahre alt sind und unmittelbar vor ihrer befristeten Beschäftigung mindestens vier Monate arbeitssuchend waren. Auch hier darf eine mehrfache Befristung erfolgen, jedoch begrenzt auf eine Gesamtdauer von fünf Jahren.

Eine sachgrundlose Befristung ist ferner bis zur Dauer von zwei Jahren mit höchstens dreimaliger Verlängerung zulässig, wenn mit demselben Arbeitgeber nicht bereits zuvor ein befristetes oder unbefristetes Arbeitsverhältnis bestanden hat.

Damit Rentner in ihrem bisherigen Betrieb verbleiben können, sieht das Rentenpaket für sie eine Ausnahme vor: Sie dürfen nun befristet weiterbeschäftigt werden, allerdings für eine Höchstdauer von acht Jahren mit maximal zwölf befristeten Arbeitsverträgen.

Die Aktivrente können nur Arbeitnehmer in Anspruch nehmen, nicht dagegen Selbstständige, Land- und Forstwirte, Minijobber oder Beamte. Die Steuervergünstigung gilt erst ab Erreichen der Regelaltersgrenze. Bezieher einer vorgezogenen Altersrente, wie der Rente mit 63, sind ebenfalls ausgeschlossen. Der Hinzuverdienst unterliegt der Sozialversicherungspflicht. Aktivrentner genießen auch Kündigungsschutz; es besteht aber die Gefahr, dass sich das Rentenalter bei betriebsbedingten Kündigungen und einer Sozialauswahl negativ auswirkt.

Ihr Christian Zeh
Fachanwalt für Arbeits- und Sozialrecht
Kanzlei FRENZEL – HEINZE – ZEH, Langenselbold

BÖHMER, SCHWARZ, WAGNER
Rechtsanwälte und Notare
Miriam Böhmer-Bracchi Rechtsanwältin & Notarin
Fachanwältin für Miet- & Wohnungseigentumsrecht
Herbert Böhmer Rechtsanwalt & Notar a.D.
Volker Schwarz Rechtsanwalt & Notar
Fachanwalt für Familienrecht & Arbeitsrecht
Moritz Wagner Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht weitere Schwerpunkte: Miet- & Erbrecht
Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht • Erbrecht • Immobilienrecht
Miet- & Wohnungseigentumsrecht
Arbeitsrecht • Verkehrsrecht • allg. Vertragsrecht
Langendiebacher Straße 43-45 • 63526 Erlensee
Tel. 06183 91790 • www.boehmer-rechtsanwaelte.de

FRENZEL HEINZE ZEH
Rechtsanwälte – Fachanwälte* – Notare
*Fachanwälte für **Arbeitsrecht • Familienrecht • Sozialrecht**
Erbrecht • Verkehrsrecht • Miet- u. Wohnungseigentumsrecht
Zusätzl. Schwerpunkte: Bau- und Architektenrecht, Arzthaftungsrecht, Vereinsrecht
63505 Langenselbold • Friedrichstr. 13 • Tel. 06184 9273-0 • Fax 06184 9273-24
Unsere Organisationsabläufe sind geprüft: Wir sind nach ISO 9001:2008 zertifiziert

Wir können Ihnen nicht zu Ihrem Recht verhelfen...
...aber zu schönen Anzeigen!
stadtjournal • Telefon 06051 53838-88

26. April • Bürgerhaus Niederdorfelden

Liederabend des Volkschors Niederdorfelden

Niederdorfelden. Unter dem Motto „Musik ist unsere Lieblingssprache“ lädt Musica Dorfelle am Sonntag, 26. April, zum Liederabend ins Bürgerhaus Niederdorfelden ein.

Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Dargeboten wird eine bunte Vielfalt an Musik, wie „Memory“ aus „Cats“ sowie Songs von Künstlern wie Sportfreunde Stiller, Udo Jürgens, Die Toten Hosen, ABBA, Leonard Cohen und einigen mehr.

Der Eintritt beträgt 8 Euro an der Abendkasse, Kinder sind frei.

28. April + 12. Mai • Treffpunkt: Gründauhalle

Gravelride über Selbolder Schotter und Hügel

Langenselbold. Der TV 1886 Langenselbold lädt an jedem zweiten und vierten Dienstag im Monat zu einem offenen Rad-Angebot ein: dem „Gravelride – Selbolder Schotter, Seen und Hügel“, einer geführten Feierabendrunde für alle Radbegeisterten ab 18 Jahren – auch ohne Vereinsmitgliedschaft.

Die nächsten Termine sind am 28. April und 12. Mai. Treffpunkt ist jeweils um 18 Uhr an der Gründauhalle, Brühlweg 6, in Langenselbold. Das Angebot richtet sich an alle, die Spaß am Radfahren in der Gruppe haben – egal, ob Gravelbike-Fan, Mountainbiker oder Neueinsteiger.

Gefahren wird auf abwechslungsreichen Strecken rund um Langenselbold – mal entlang der Kinzig, mal durch Wald und über Hügel. Das Tempo bleibt moderat bei 17, 18 km/h und führt anfangs über 25 bis 30, später bis zu 45 Kilometer. Dabei gilt: Niemand wird zurückgelassen. Der gemeinsame Fahrspaß steht im Mittelpunkt.

Mitzubringen sind ein geländegängiges Fahrrad (zum Beispiel Gravelbike oder Mountainbike) und wetterangepasste Kleidung. Helm und Licht am Rad sind Pflicht.

Weitere Informationen gibt es per E-Mail an gravelride@tv1886.de und online auf www.tv1886.de/gravelride.

1. Mai • Vereinsgelände FF Ravolzhausen

Maifest in Ravolzhausen!

Neuberg. Am Freitag, 1. Mai, lädt der Neuberger Dorffeste e.V. zu seiner Maifeier auf dem Vereinsgelände der Freiwilligen Feuerwehr (FF) Ravolzhausen („Wache 2“), Am Haselweiher, ein.

Ab 10 Uhr erwarten die Gäste unter anderem kalte Getränke, Schnitzel, Bratwurst und Pommes. Für gute Laune sorgt das Duo Gaudi-Sound mit Live-Musik. Ab 13 Uhr gibt es hausgemachten Kuchen. Für die Kinder stehen wieder verschiedene Spielmöglichkeiten wie eine Hüpfburg, ein Tischfußball und Fußballtore bereit.

Der Eintritt ist frei.

17. Mai • Erlenhalle

Kinderflohmarkt

Erlensee. Am Sonntag, 17. Mai, veranstaltet die Kindertagesstätte „Friedensstraße“ einen Kinderflohmarkt. Die Veranstaltung findet von 10 bis 13 Uhr im Großen Saal der Erlenhalle statt. Einlass für Mütter mit Mutterpass ab 9.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Es gibt ein großes Kuchenbuffet, Kaffee, Brezeln und Getränke.

Anmeldungen und weitere Informationen sind über den Link https://reservation.ticketleo.com/event/35574/kinderflohmarkt-kindertagesstaette-friedensstrasse-erlensee erhältlich.

Anzeige

Gut besuchter Info-Abend zum Thema Wärmepumpe

Nidderau. Im März hat der erste Wärmepumpen-Info-Abend bei der Gerhard Hotz Haustechnik stattgefunden. Viele Interessierte kamen, um sich Informationen rund um das Thema einzuholen.

Fragen zu Aufstellort, Kältemittel, Gebäude-Energie-Gesetz (GEG) sowie zur aktuellen Förderung wurden beantwortet. Dipl.-Ing. (FH) Michael Hotz erklärte die Einsatzmöglichkeit von Wärmepumpen in bestehenden Gebäuden.

Anhand einer laufenden Wärmepumpe konnten sich die Gäste davon überzeugen, wie leise diese Geräte mittlerweile sind.

Aufgrund der hohen Nachfrage findet am Donnerstag, 7. Mai, um 18 Uhr ein weiterer Info-Abend zum Thema Wärmepumpen bei der Firma Hotz in Windecken im Wallernweg statt. Um vorherige telefonische Anmeldung unter 06187 22112 wird gebeten, da die Platzkapazität begrenzt ist.

Interessiert lauschen die Gäste den Ausführungen von Michael Hotz

Wärmepumpe
Bis zu 70% Förderung!
Wärmepumpe auch im Bestand?
Wir beraten Sie gerne!
Ihr Meisterfachbetrieb mit jahrzehntelanger Erfahrung bietet Ihnen persönliche Beratung direkt bei Ihnen vor Ort.
Planung, Umsetzung und Service aus einer Hand. Ihr Verlässlicher Ansprechpartner - auch nach der Installation und Wartung durch unser bewährtes Team.
VIESMANN
HOTZ
www.hotz-nidderau.de
Wallerweg · 61130 Nidderau
Telefon: 06187 - 22112

Jetzt Frische und Hygiene in Ihr Bett!
Tolle Angebote und Super-Preise!
Neue Bettgestelle, Matratzen und frische Bettwäsche-Kollektionen warten schon auf sie!
Matratzen · Lattenroste
Bettwaren · Bettgestelle
Foto: freepik.com

Unsere Service-leistungen:
Fachgerechte Beratung, kostenlose Lieferung und Entsorgung Ihrer alten Matratzen und Lattenroste.
Parken direkt vorm Haus.

kunst GmbH Matratzenfachmarkt
Mühlweg 39 · 63755 Alzenau · Tel. 06023 1300
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo., Di., Do., Fr. 9–18 Uhr · Mi. und Sa. 9–13 Uhr
www.matratzenmarkt-kunst.com

Schornsteinschäden

aller Art beheben wir schnell und sauber mit Materialaufzug von außen durch nachträglichen **Einbau von V4A-Edelstahlrohren** (starr und flexibel) sowie Schamotterohren und Pressverfahren (Prüfzeug-Nr. 800070). Schornsteinkopferneuerungen mit Klinkern, Kaminformsteinen und Verschieferungen. **Arbeitsausführung durch den Chef selbst und seine Mitarbeiter. Nutzen Sie unsere 51-jährige Berufserfahrung.**

MK Schornsteinisolierung Dirk Kraus
63546 Hammersbach • Marköbel
Am Storchsborn 9 • Telefon 06185 2104 • Fax 317

Nah - Kompetent - Günstig - 24 Stunden Notdienst
Abflussreinigung-Zahn.de
Kanal TV-Untersuchungen – Kanalreparatur
ZAHN GmbH Kanaltechnik / Rückstauschutz
63674 Altenstadt
Montagepartner für CON-PAT® Con-Pat Rückstau-schutz | con-pat.de
06047 – 343 87 21

JUNCKERS FLIESEN
• Beratung
• Verlegung
• Verkauf
Marienstr. 13 • 63543 Neuberg • Telefon 06183 92 91 34
Mobil 0163 44 12 898 • www.junckersfliesen.de

Gartengestaltung Hinkel
Meisterbetrieb
Kompetenz seit über 20 Jahren

Gartenneugestaltung • Gartenpflege • Pflasterarbeiten
Holz- und Steinterrassen • Pflanzarbeiten • Rollrasen
Teichanlagen und Bachläufe • Bewässerungsanlagen
Karben • Telefon (06034) 9088866
info@hinkel-gartengestaltung.de
www.hinkel-gartengestaltung.de

Termine

17. + 23. April • Stadtpark Büdingen + Kurpark Bad Salzhausen

Landesgartenschaugesellschaft lädt zu Baustellenbesichtigungen ein

Büdingen/Bad Salzhausen. Die Landesgartenschaugesellschaft lädt alle Bürger*innen ein, die Baustellen in Büdingen und Bad Salzhausen zu besichtigen und Informationen aus erster Hand zu erlangen. Am Freitag, 17. April, steht eine Tour durch den neuen Stadtpark in Büdingen auf dem Programm. Start ist um 16 Uhr, ab 18 Uhr gibt es eine Info-Veranstaltung der Stadt in der Willi-Zinnkann-Halle. Eine öffentliche Führung durch den Kurpark in Bad Salzhausen findet am Donnerstag, 23. April, ab 16 Uhr statt.

5. Mai • Bürgertreff Kilianstädten

Alfons: „Klasse!“

Schöneck. Am Dienstag, 5. Mai, um 20 Uhr ist Alfons zu Gast im Bürgertreff Kilianstädten, um das Publikum mit seinem neuen Programm „Klasse!“ zum Schmunzeln zu bringen.

Alfons kam, sah – und verknallte sich sofort: Vor über drei Jahrzehnten verliebten sich der Kabarettist und Deutschland ineinander. Und nun? Was ist geworden aus der Liebesheirat? Brennt sie noch, die Leidenschaft? Oder sitzen Alfons und Deutschland nur noch zusammen vorm „Tatort“, in Unterwäsche auf dem Sofa, und keiner redet mehr mit dem anderen?

Und überhaupt: Wie geht es Deutschland? Wie geht es den Deutschen und Deutschinnen? Was ist los mit dem Miteinander im Land der Dichter und Rentner? Zwischen Ost und West, arm und reich, zwischen Jung und nicht mehr ganz so jung? Ist unsere Demokratie kaputt? Und wenn ja, ist es ein Garantiefall oder müssen wir für die Reparatur am Ende selbst bezahlen?

Alfons macht sich Sorgen um seine große Liebe: Deutschland. Und er begibt sich auf die Suche nach Antworten. Eine Erkenntnis kommt dabei schnell: Die Zeit der Pantoffeldemokratie ist vorbei! Jeder von uns muss etwas tun – nur was?

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Kultur in Schöneck 2026“ der Gemeinde Schöneck mit Unterstützung der Stiftung der Sparkasse Hanau. Karten ab 28 Euro (gegebenenfalls zuzüglich Gebühren) gibt es an vielen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online über www.adticket.de und www.reservix.de. An der Abendkasse sind die Tickets 5 Euro teurer.

Dem Kultreporter und Puschelphilosophen Alfons gelingt es auf unnachahmliche Art, große Themen in kleine Anekdoten zu verpacken (© Guido Werner)

Verlosung
Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für „Klasse!“ in Schöneck. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Klasse“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 27. April. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 28. April, benachrichtigt.

18. + 19. April • Generationenpark Alzenau

Garten-, Kunst- und Pflanzenmarkt lädt zum Stöbern ein

Der Garten-, Kunst- und Pflanzenmarkt wird das ehemalige Gartenschaugelände in ein farbenfrohes Paradies verwandeln

Alzenau. Zum Start der Gartensaison verwandeln über 50 internationale Profi-Gärtner, Pflanzenzüchter, Raritätensammler und Kunsthandwerker den Generationenpark in Alzenau in ein großes Pflanzenmeer. Gartenfreunde sind am Samstag, 18. April, von 10 bis 18 Uhr und Sonntag, 19. April, von 11 bis 18 Uhr eingeladen, im malerischen Ambiente die Natur in allen Formen und Farben zu entdecken. Der Eintritt ist frei.

Erhältlich sind Nutz- und Zierpflanzen, Stauden- und Gehölzzüchtungen, Wildpflanzen, Kräuter und Gemüsejungpflanzen, Obstgehölze und Raritäten. Das Angebot wird durch Produkte von ausgesuchten regionalen Kunsthandwerkern und Manufakturen sowie umfassenden Beratungen zu aktuellen Gartenthemen abgerundet.

Außerdem gibt es neben einem breiten Angebot in der Gastronomie auch kostenlose botanische Führungen durch Marktleiter Thomas Södler und ein Pflanzentaxi, das die eingekaufte Ware kostenlos zu einem zentralen Abholdepot am Parkplatz „Breite Wiesen Weg“ bringt.

Der Umwelt zuliebe sollten Besucher eigene Taschen, Tüten und Körbe mitbringen. Die Veranstaltung findet auf dem ehemaligen Gelände der bayerischen Landesgartenschau „Natur in Alzenau“ statt. Parkplätze sind ausreichend vorhanden (Parkleitsystem beachten). Das Ausstellungsgelände ist teilweise von Wasserflächen umgeben. Eltern werden gebeten, auf ihre Kinder zu achten. Hunde sind angeleint erlaubt.

Veranstalter ist die Gesellschaft zur Förderung des Gartenbaues in Baden-Württemberg-Hessen mbH in Kooperation mit dem Bayerischen Gärtnereiverband und der Stadt Alzenau. Weitere Informationen gibt es online auf www.pflanzenmaerkte.info.

Parallel zum Garten,- Kunst- und Pflanzenmarkt wird in der Alzenauer Innenstadt ein Frühlingsfest mit verkaufsoffenem Sonntag und weiteren Ausstellern sowie einem bunten Kulturprogramm ausgerichtet.

Veranstalter: Gesellschaft zur Förderung des Gartenbaues in Baden-Württemberg-Hessen mbH in Kooperation mit dem Bayerischen Gärtnereiverband und der Stadt Alzenau
Eintritt frei
Garten-, Kunst- und Pflanzen-markt
19. April 2026
Alzenauer Frühlingsfest
mit verkaufsoffenem Sonntag in der Innenstadt
18. April 2026, 10 bis 18 Uhr
19. April 2026, 11 bis 18 Uhr
Generationenpark Alzenau
Infos unter: alzenau.de und pflanzenmaerkte.info
alzenau

Metallbearbeitung
WeiMi GmbH
Industrieservice
Individuelle Maßanfertigung in Handarbeit
Balkone | Türen | Tore | Treppen | Geländer | Carports
Zaunanlagen | Anfertigung von Spezialbauteilen
WeiMi Metallbearbeitung - Industrieservice GmbH
Bücherweg 31 • 61130 Nidderau
Telefon 06187 292262 • www.weimi-gmbh.de

22. Mai • Augustinerschule

Henni Nachtsheim liest aus „Aller Kidnapping ist schwer“

Friedberg. Bei „Friedberg lässt lesen“ am Freitag, 22. Mai, ist Musiker und Comedian Henni Nachtsheim um 20 Uhr zu Gast in der Augustinerschule. Mit seinem literarischen Debüt „Aller Kidnapping ist schwer“ legt er nicht nur einen Roman vor, sondern auch eine schräg-witzige Kriminalkomödie voller Herz, Musik und überraschender Wendungen.

Florentine Huth begegnet ihrem Traummann. „Rehauge“, wie sie ihn neckisch nennt, will aber nicht, wie sie will. Also schmiedet Florentine einen ebenso perfiden wie genialen Plan: eine Entführung. Einmal in ihrem Keller „untergebracht“ kommen sich die beiden zwangsläufig näher.

Aber so etwas wie „Liebe“ will sich nicht einstellen. Was tun? Unerwartet kommen ein Postbote, ein Souvenirhändler und die Beatles ins Spiel und Florentine fährt groß auf. Der Roman verblüfft durch einen Mix aus Comedy-Elementen, Krimi-Story und Musikroman.

Henni Nachtsheim, geboren 1957, wurde zunächst als Sänger und Saxofonist der Rodgau Monotones, dann als eine Hälfte des Comedy-Duos Badesalz bekannt. Er hat schon zahlreiche Bücher veröffentlicht, unter anderem zwei Bände mit Zeitungskolumnen und ein Kinderbuch über Eintracht Frankfurt, und ist zudem als Podcaster und Theaterautor aktiv.

In seinem Roman strapaziert Henni Nachtsheim nicht nur die Lachmuskeln, sondern auch die Nerven

Tickets kosten (teilweise zuzüglich Vorverkaufsgebühr) 20 Euro, für Schüler und Studenten 17 Euro, und sind in der Buchhandlung Bindernagel (Filiale Butzbach und Friedberg), im Bibliothekszentrum Klosterbau, im BeratungsCenter Friedberg der Sparkasse Oberhessen und beim Veranstalter OVAG sowie online über shop.ovag.tixu.io erwerbbar.

„Aller Kidnapping ist schwer“ (ISBN: 978-3-911008-40-2) ist im mainbook Verlag erschienen und für 16 Euro im Buchhandel erhältlich (auch als E-Book).

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für die Lesung von Henni Nachtsheim in Friedberg. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Henni“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 17. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 18. Mai, benachrichtigt.

Darüber hinaus verlost der Verlag Stadtjournal 2 x 1 Exemplar von „Aller Kidnapping ist schwer“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Kidnapping“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Sonntag, 17. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Freitag, 22. Mai, benachrichtigt.

Sanitätshaus NEHLS GmbH
Ihr Gesundheitspartner

Ihr Wohl – unser Anliegen

REHATECHNIK | ORTHOPÄDIE | MOBILITÄT | EINLAGEN | TREPPENLIFT

Ob jung ob alt – Wir sind der **Partner** für Ihre **Gesundheit**. www.sanitaetshaus-nehls.de

Filiale Langenselbold
Ringstraße 33-39
Telefon 06184 20556-0
info@sanitaetshaus-nehls.de
Mo, Di, Do, Fr 9.00-18.00 Uhr
Mi, Sa 9.00-13.00 Uhr

Filiale Nidda
Unter der Stadt 7
Telefon 06043 988685-0
nidda@sanitaetshaus-nehls.de
Mo, Di, Do, Fr 9.00-13.00 Uhr
und 14.00-18.00 Uhr
Mi, Sa 9.00-12.30 Uhr

Filiale Rödermark
Paul-Ehrlich-Str. 28
Telefon 06074 697851
roedermark@
sanitaetshaus-nehls.de
Mo, Di, Do, Fr 9.00-13.00 Uhr
und 14.00-18.00 Uhr
Mi, Sa 9.00-12.30 Uhr

3. Mai • Innenstadt Bruchköbel

Buntes Frühlingstreiben mit Hobby-Künstlermarkt

Bruchköbel. Am Sonntag, 3. Mai, von 11 bis 18 Uhr findet der Bruchköbeler Frühlingsmarkt statt. Auf dem Stadtplatz, auf dem Parkplatz vor dem Rewe-Markt und im großen Saal des Stadthauses gibt es an diesem Tag viele Angebote für Jung und Alt.

Neu in diesem Jahr ist ein frühlingshafter Hobby-Künstlermarkt im großen Saal des Stadthauses. Wie auch in den vergangenen Jahren wird rund ums Stadthaus ein buntes Programm für Kinder geboten, beispielsweise mit der beliebten Hüpfburg der Freiwilligen Feuerwehr und Emil Brummkübel. Außerdem gibt es Infostände zum Thema Pflanzen und Honig. Speisen und Getränke ergänzen das Angebot.

Pünktlich zum Frühlingsmarkt startet auch der diesjährige Sonnenblumenwettbewerb: Vor Ort können die Besucher*innen kostenlos Samen erhalten und diese sogar schon in kleine Töpfchen pflanzen.

*Der Bruchköbeler Frühlingsmarkt zieht jährlich zahlreiche Besucher*innen in die Innenstadt*

Anzeige

Sommeraktion 2026: Füllen Sie jetzt Ihre Brennholzvorräte auf!

Nidderau. Filz Brennholzhandel bietet Buchenholz, ofenfertig geschnitten, in verschiedenen Größen zu Sommerpreisen an.

Bestellungen bis 31. Juli 2026
Das Unternehmen bietet Buchenholz getrocknet in 25 oder 30 Zentimetern Scheitlänge zu folgenden Konditionen an:

Anzahl	Preis
4 SRM	zu je 105 Euro/SRM
8 SRM	
12 SRM	

Andere Mengen sind außerhalb des Aktionspreises weiterhin erhältlich.

Der Preis gilt pro Abladestelle. Die Liefergebühr ab dem Holzlager in Niddatal-Kaichen beträgt 2 Euro pro Kilometer Anfahrtsweg plus eine einmalige Ladepauschale in Höhe von 5 Euro. Das Angebot gilt, solange der Vorrat reicht. Die Lieferung erfolgt sobald wie möglich nach der Bestellaufgabe.

Bestellungen werden telefonisch unter 06187 906705, über den Onlineshop www.filz-brennholzhandel.de/shop oder per E-Mail an holz@filz-gruppe.de entgegengenommen.

Die neue Heizung
Solar • Heizung • Wasserbehandlung und Service
WEISE HAUSTECHNIK
www.weise-haustechnik.de • Tel. (06023) 947750
Siemensstr. 14 • Alzenau • info@weise-haustechnik.de

Filz GmbH
Westendstraße 4 | 61130 Nidderau
Telefon: 06187 906705
FILZHOLZ
www.filz-gruppe.de

NORK IMMOBILIEN
Ihre Immobilie in treuen Händen.
JETZT KOSTENLOS TERMIN VEREINBAREN
Bewertung · Vermietung · Verkauf
Mobil: +49 170 2324187 E-Mail: kontakt@nork-immobilien.de nork-immobilien.de

Lerchenweg 24 • Nidderau
Tel. 06187/25658 • Mobil 0177/2445122
dachhundt@t-online.de
Klaus Hundt Bedachungs-GmbH
Dach- Neu- und Umdeckungen inkl. Dachrinnenarbeiten

Repräsentative Gewerbefläche in Nidderau-Heldenbergen zu vermieten!

Ab sofort vermieten wir provisionsfrei eine attraktive Gewerbeeinheit mit ca. 152 m² Gesamtfläche in einem repräsentativen Gebäude in Nidderau-Heldenbergen an. Die Räumlichkeiten sowie Küche/WC befinden sich im Erdgeschoss (ebenerdig), haben glatte Böden und sind hell und freundlich. Eigene Parkplätze direkt am Objekt sind vorhanden.

Kaltmiete 8,50 €/m² (1.292,00 € mtl.) Nebenkosten 2,00 €/m² (304,00 € mtl.) Gesamtmiete : 1.596,00 € + MwSt.

Ideal für Büros oder Kanzleien, Praxisräume, Ateliers, Studios oder Montageflächen.

Weitere Infos erhalten Sie unter 0177 2404797.

Seit 1978 Ihr starker Partner rund ums Haus.

FENSTER·TÜREN·WINTERGÄRTEN
thermoSUN
...da kommt Freude auf!

AKTION
Bei Bestellung einer Überdachung oder eines Wintergartens – **und unter Vorlage dieser Anzeige** – schenken wir Ihnen eine professionelle Erstreinigung.

06184-992960
www.thermosun.de
Birkenweiher Straße 4 / 63505 Langenselbold

Fenster – Terrassendächer – Haustüren – Wintergärten

Bauen Sie Ihr **Schwimmbad** und die solar-rapid® Schwimmbad-Heizung einfach selbst!

www.schwimmbadselbstbau.de

ROOS Freizeitanlagen GmbH
Herrnstraße 40
63674 Altenstadt
Tel.: 06047-2393
Fax: 06047-16035

Schwimmbad Selbstbau-Spezialist seit über 50 Jahren

ROS
www.selbstbau.com

MHINBS

STEIN FÜR STEIN ZUM TRAUMGARTEN
NATURSTEIN, BAUSTOFFE, FRISCHBETON

Verkauf & Beratung für Privat & Gewerbe
Drive-in & Lieferservice
Musterausstellung
Betontankstelle

MHI Naturstein & Baustoffservice GmbH
Main-Kinzig-Str. 30 I 63607 Wächtersbach
Telefon: 06053 6189-0 I Mail: info@mhi-nbs.de
www.mhi-nbs.de

Termine

3. Mai • DGH Oberdorfelden

„Musik in extremen Zeiten“

Schöneck. Im zweiten Büdesheimer Schlosskonzert der Saison, das am Sonntag, 3. Mai, um 17 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) Oberdorfelden stattfindet, präsentieren der Flötist Christoph Dorner und der Frankfurter Pianist und Komponist Martin Schmalz ein Programm unter dem Motto „Musik in extremen Zeiten“.

Der Schwerpunkt von Dorners musikalischer Arbeit liegt auf Kammermusik verschiedener Besetzungen und Epochen. Für das anstehende Konzert hat er Flötenmusik aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts ausgesucht. Der Bogen reicht von Ferruccio Busoni über Paul Juon bis hin zu Bohuslav Martinů.

Karten sind für 17 Euro ausschließlich an der Tageskasse erhältlich. Schwerbehinderte, Ehrenamtscard-Besitzer und Studierende zahlen 14 Euro, Kinder und Jugendliche haben freien Eintritt.

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 06187 22029 oder auf www.musikschule.online.

26. April • Ab Naturfreundehaus Oberrodenbach

Waldwanderung durch den Buchberg

Rodenbach. Die Ortsgruppe Hanau-Rodenbach der Naturfreunde Deutschlands e.V. startet am Sonntag, 26. April, um 9.30 Uhr am Naturfreundehaus in Oberrodenbach, Bergstraße 47, ins neue Wanderjahr.

Nach einer guten halben Stunde haben die Wander*innen den 200 Meter hoch gelegenen Buchbergturm erreicht. Von dem 29 Meter hohen Turm bieten sich, wenn es das Wetter zulässt, Fernblicke in den Vogelsberg und den Taunus. Danach geht es sanft bergauf und bergab zur Edelweißhütte des Touristenvereins Edelweiß Gondsroth e.V. Dort stehen überdachte Sitzplätze für das Frühstück aus dem Rucksack zur Verfügung. Auch das Hüttenteam bietet Erfrischungen und kleine Speisen an. Vom Buchbergturm dauert es etwa anderthalb Stunden dorthin.

Die zwei nächsten Etappen sind relativ kurz und dauern nur jeweils eine halbe Stunde Wanderzeit: von der Edelweißhütte zur „Dicken Tanne“ (Rastmöglichkeit) und von dort nur noch abwärts retour zum Naturfreundehaus. Die Wanderstrecke beträgt etwa elf Kilometer.

Auch Nichtmitglieder der Naturfreunde sind zur Wanderung willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Starkregen und angekündigten Sturmböen fällt die Wanderung, die bis auf wenige Meter nur durch Wald führt, aus. Weitere Informationen gibt es bei Wanderleiter Karlheinz Bär unter Telefon 0178 9164094.

Im Herbst planen die Naturfreunde eine Wanderung über den Rodenbacher Kulturweg „Von Raabruke und Krumbeern“. Informationen dazu gibt es rechtzeitig in der Presse.

www.nf-hanau-rodenbach.de

Vom 29 Meter hohen Buchbergturm bieten sich bei gutem Wetter weite Ausblicke

9. + 10. Mai • Willi-Salzmann-Halle

Klangvolles Konzertwochenende beim Blasorchester Nidderau

Das Blasorchester Nidderau freut sich auf das bevorstehende Konzertwochenende im Mai

Nidderau. Unter dem Motto „Neue Welten“ lädt das Blasorchester Nidderau e.V. (BON) am Samstag, 9. Mai, um 19.30 Uhr zu seinem diesjährigen Jahreskonzert in die Willi-Salzmann-Halle ein. Nur einen Tag später, am Sonntag, 10. Mai, übernehmen die Nachwuchsensembles die Bühne. Um 16 Uhr beginnt das Muttertagskonzert unter dem Motto „Von Händel bis Hollywood“.

Wenn das Stammorchester unter der Leitung von Lars Schönebeck loslegt, dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf eine mitreißende musikalische Reise freuen. Auf dem Programm stehen unter anderem die epischen Soundtrack-Highlights aus „Avatar: The Way of Water“, ein Werk voller klanglicher Farben und emotionaler Tiefe.

Mit „Sailing Day“ von Naoki Wada entführt das Orchester in maritime Klanglandschaften, bevor es mit „Guardians of the Galaxy“ schwungvoll und galaktisch wird. Kraftvolle Arrangements, gefühlvolle Melodien und beeindruckende Dynamik versprechen einen Konzertabend voller Gänsehautmomente.

Einlass ist am Samstag bereits ab 19 Uhr. Karten für 14 Euro sind im Vorverkauf bei Orchestermitgliedern, im Reisestübchen am Forum, in der Stadtbücherei und an der Abendkasse für 16 Euro erhältlich. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre genießen freien Eintritt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Am Sonntag steht der musikalische Nachwuchs im Mittelpunkt. Von den jüngsten Blockflötenkindern bis hin zum Projektorchester zeigen die Musikerinnen und Musiker ihr Können. Für den musikalischen Schliff sorgen die Dirigentinnen und Dirigenten Luna Leipold, Björn Grün, Julia Staubach, Mike Haarmann und Annette Schöpke. Mit „Movie Milestones“ von Hans Zimmer präsentieren sie große Momente der Filmmusik, während „The Masters Take Hollywood“ eindrucksvoll beweist, wie facettenreich und lebendig Blasmusik klingen kann.

Der Eintritt zum Muttertagskonzert ist frei. Bereits ab 15 Uhr erwartet die Gäste ein reichhaltiges Kaffee- und Kuchenangebot – die perfekte Gelegenheit, den Muttertag musikalisch und genussvoll zu feiern.

Zwei Tage, zwei Mottos und unzählige musikalische Höhepunkte. Das Blasorchester Nidderau e.V. freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher, die sich von sinfonischer Blasmusik in neue Klangwelten entführen lassen möchten.

Weitere Informationen gibt es auf www.blasorchester-nidderau.de.

30. April • Klosterberghalle

Kikeriki Theater präsentiert „Siegfrieds Nibelungenentzündung“

Langenselbold. Am Donnerstag, 30. April, gastiert das traditionsreiche Kikeriki Theater mit seinem Erfolgsstück „Siegfrieds Nibelungenentzündung“ in der Klosterberghalle Langenselbold. Beginn ist um 19.30 Uhr. Das Publikum erwartet ein sagenhaftes Blechspektakel voller Witz, Wortakrobatik und hessischer Eigenart.

Das Kikeriki Theater steht seit jeher für Frohsinn, Leichtsinn und Unsinn – aber niemals für das Sinnlose. Mit liebevoll-ironischem Blick auf die Tücken des Alltags und die menschlichen Schwächen entstehen Stücke, die mal schwer, mal leicht verdaulich daherkommen, jedoch stets mit feinem Gespür für Humor und Hintersinn. Zum unverwechselbaren Stil gehört dabei auch der augenzwinkernde Umgang mit der hessischen Mund- und Lebensart.

In „Siegfrieds Nibelungenentzündung“ widmet sich das Ensemble auf ganz eigene Weise einem der bekanntesten deutschen Sagenstoffe. „Hört, ihr Leut, und lasst euch fragen, kennt ihr noch die alten Sagen?“ – So beginnt eine Reise in eine mittelalterliche Gaukler- und Narrenwelt, in der sich vor den Augen des Publikums das Leben Siegfrieds entfaltet: von seiner Geburt bis zu seinem überraschenden Tod.

Doch wer hier eine klassische Heldenlegende erwartet, wird schnell eines Besseren belehrt. Statt der bekannten Mär vom strahlenden Edelmann präsentieren die Puppenspieler augenzwinkernd, „wie die Sache wirklich war“. Das Ergebnis ist ein fantasievolles, temporeiches Theaterspektakel mit skurrilen Figuren, pointierten Dialogen und viel Liebe zum Detail – ein Abend, der gleichermaßen Fans des Kikeriki Theaters wie auch Freunde bissiger Satire begeistern wird.

Tickets ab 39,80 Euro sind an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie online über www.eventim.de und www.reservix.de erhältlich.

Mit der Musical-Familie von Wien bis Varasdin

Nidderau. Für die Musical-Familie Nidderau e.V. hat sich im März der Vorhang für die 14. Produktion gehoben. Der fulminanten Premiere der Operette „Gräfin Mariza“ waren monatelange Proben vorausgegangen, die zu einem bravourösen Gesamtwerk geführt haben. Das begeisterte Publikum feierte die rund 80 Akteure vor, auf und hinter der Bühne mit lang anhaltendem Applaus und Standing Ovations.

Auch Landrat Thorsten Stolz (vorne, r.) wohnte der Premiere bei und lobte die Akteure sowie Gesamtleiterin Leonore Kleff (vorne, Mitte) in höchsten Tönen

Schauplatz ist ein fast in Vergessenheit geratenes Landgut, auf dem Gräfin Mariza, gespielt und gesungen von Isabell Schäfer-Fricke, ihre Kindertage verbracht hat. Nun ist sie zur Freude ihres betagten Dieners Tschekko zurückgekehrt, um ihre Verlobung zu feiern. Verkörpert wird dieser von Nicolas Bachiero.

Der stimmgewaltige Chor fungiert in prachtvollen Roben als die „oberen Zehntausend“, die sich darauf freuen, einen besonderen Abend zu erleben. Das Ballett spielt unter anderem reizende Varietédamen, die mit flotten Tänzen und einem Hauch Akrobatik glänzen. Die Choreografien stammen von Musicaldarsteller Maik Eckhardt.

Ein besonderes Highlight ist der Kinderchor, der vom Komponisten Emmerich Kálmán vorgesehen ist, jedoch bei Profi-Inszenierungen meist gestrichen wird. Gesamtleiterin Leonore Kleff war es sehr wichtig, den Kinderchor dabei zu haben, und hatte daher eigens für die Produktion sing-, spiel- und tanzbegeisterte Kinder gesucht, die mit ihrer Fröhlichkeit das Stück bereichern.

Aufdringliche Verehrer, Verwechslungen, eine geheimnisvolle Weissagung und die große Liebe sind nur einige markante Eckpunkte, die diese Operette beinhaltet. Regisseur Klaus-Dieter Köhler hatte das Textbuch erstellt und mit den Protagonisten flotte Dialoge erarbeitet.

Hinzu kommen die weltbekannten Lieder, die ins Ohr und direkt ins Herz gehen. Das Orchester wurde wieder individuell zusammengestellt. Als Konzertmeister fungiert zum wiederholten Mal Christoph Schmidt, der auch als die Figur des Berkos ins Bühnengeschehen eingebunden ist.

Tassilo, Gutsverwalter und in Wahrheit ein verarmter Graf, wird von Ralph-Peter Hahn verkörpert. Er spielt seine Rolle überzeugend und mit Tiefgang. Das Buffopaar, bestehend aus der jungen Komtess Lisa und dem leicht überspannten Baron Zsupan, wird von Romina Jungk und Matthias Setzer gekonnt in Szene gesetzt.

Für eine besondere Prophezeiung sorgt Manja, die von Claudia Himberg zum Leben erweckt wird. Viel Witz bringt auch Baron Populescu in die Handlung, den Christoph Lenz spielt. In weiteren Rollen sind Dorothea Gerdes als alte Fürstin Cuddenstein, Thomas Müller-Lühn als ihr Kammerdiener Penizek und Peter Eschelbach als Baron von Liebenberg zu sehen.

Eine rundum gelungene Inszenierung mit aufwendigen Kulissen von Werner Lucius und wunderschönen Kostümen nach den Ideen von Anni Lenz, die zum Ende der Premierenveranstaltung auch von Landrat Thorsten Stolz und Bürgermeister Andreas Bär über alle Maße gelobt wurde.

Musicalfans dürfen sich im April auf vier weitere Aufführungstermine von „Gräfin Mariza“ freuen: am Samstag, 18. April, um 19 Uhr und Sonntag, 19. April, um 17 Uhr in der Willi-Salzmann-Halle in Windecken sowie am Samstag, 25. April, um 19 Uhr und Sonntag, 26. April, um 17 Uhr im Bürgertreff Kilianstädten.

Tickets gibt es im Vorverkauf bei Mein Reisestübchen im Nidder Forum in Heldenbergen, Telefon 06187 9947670, am Kiosk Zur Eisenbahn in Ostheim, Telefon 06187 291447, im Rathaus Kilianstädten, Telefon 06187 95620, und im Beusemer Lädchen in Büdesheim, Telefon 06187 6989, oder online über www.leonorekleff.de.

Warum endet Ihr Wohnzimmer eigentlich an der Terrassentür?

Mehr Licht, mehr Raum und ein völlig neues Wohngefühl mit einem **maßgefertigten Wintergarten** oder einer hochwertigen **Terrassenüberdachung**. Erweitern Sie Ihr Zuhause um einen neuen Lieblingsplatz zwischen Haus und Garten.

Statt 2-3 Monate Terrasse – bis zu 12 Monate Outdoor-Leben

Eine hochwertige Terrassenüberdachung schützt vor Regen und intensiver Sonne, das macht Ihre Terrasse deutlich länger nutzbar.

Ein Wintergarten erfüllt Ihr Zuhause mit einem **lichtdurchfluteten Wohnraum**, mit freiem Blick in den Garten und das zu jeder Jahreszeit.

Warum MAUL Wintergarten

- ✓ individuelle Planung nach Maß
- ✓ hochwertiges Aluminium und Glas
- ✓ persönliche Beratung direkt bei Ihnen vor Ort
- ✓ eigene Montage mit erfahrenen Fachmonteuren
- ✓ über 50 Jahre Erfahrung

BERATUNGSAKTION

Kostenlose vor Ort Beratung

Begrenzte Termine - Jetzt sichern

06659/96120

18. April • Ehem. Kita am Rathaus Erlensee

Erlenseer Pflanzentauschbörse erfährt Neuauflage

Erlensee. Nach den erfolgreichen Pflanzentauschbörsen der letzten Jahre kann auch in diesem Jahr, am Samstag, 18. April, von 10 bis 14 Uhr in der ehemaligen Kita am Erlenseer Rathaus, Am Rathaus 5, wieder eifrig getauscht werden.

Auch in diesem Jahr darf in Erlensee wieder reichlich Grünes getauscht werden

Die Veranstalter*innen, die Blühbotschafter*innen Monika Kühn-Bousonville und Karlheinz Lind, kennen es aus eigener Erfahrung: Die vorgezogenen Pflanzen keimen so herrlich, dass nicht alle im heimischen Garten Platz finden. Pflanzentauschbörsen sind daher eine wunderbare Möglichkeit, ein neues Zuhause für die „überzähligen" Gewächse zu finden.

In der Regel handelt es sich um Gemüse-, Salat- und Blumenpflanzen in großer Auswahl. Aber auch Peperoni, verschiedene Tomatensorten oder Ausgefallenes wie Palmkohl, Physalis oder Auberginen wechselten in den letzten Jahren die Besitzer*innen. Heimische Blühpflanzen wurden ebenfalls gern getauscht.

Den Blühbotschafter*innen ist es vor allem wichtig, dass möglichst viele heimische Pflanzen wie Nachtkerze, Mädesüß, Beinwell oder Natternkopf in gute Hände kommen, da diese besonders wichtig für unsere Insekten sind, denn nur in heimischen Blüten finden sie Nektar.

Aber auch Personen, die nichts zum Tauschen haben, werden hier fündig. Die meisten Anbieter*innen freuen sich, wenn ihre Pflanzen ein neues Zuhause finden. Sie können gegen einen kleinen Obolus mitgenommen werden.

Weitere Informationen über heimische Pflanzen und die Gestaltung von bedienerfreundlichen Gärten können die Gäste von den anwesenden Blühbotschafter*innen und Mitgliedern des Fördernetzwerks heimischer Pflanzen- und Insektenvielfalt (kurz Föpi) erhalten.

Zudem wird der Erlenseer Bürgerverein sein Kleiderlädchen in den Räumen der Kita während der Pflanzentauschbörse öffnen, um alle Beteiligten mit Getränken und Kuchen zu versorgen.

Fragen zur Tauschbörse werden per E-Mail an monika.kuehn-bousonville@t-online.de beantwortet.

Schönecker Geflügelmarkt
RoBert's
Qualitätsgeflügel
Mais-Hähnchen und Hähnchenteile, Puten, Land-Enten, Gänse, Suppenhühner, Perlhühner, Eier aus eigener Freilandhaltung, reine Geflügelwurst, Nudeln, Eierlikör und Gewürze
Hofladenverkauf 61137 Schöneck-Oberdorfelden, Falltorstr. 21
jeden Freitag 10-18.30 Uhr & jeden Samstag 9-12 Uhr
Marktverkauf in Bruchköbel
jeden Freitag 8-14 Uhr
Hanauer Wochenmarktverkauf
jeden Mittwoch & Samstag 7-14 Uhr
Probieren Sie unsere leckeren Grillprodukte!
Tel. 06187-9080 • Fax 06187-908240 • www.gefluegelmarkt-schoeneck.de

GOLDANKAUF in Erlensee
Wir machen aus Ihrem Gold sofort Bargeld
Wir kaufen Ihre Edelmetalle wie Altgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Dentalabfälle, Silberbesteck, versilbertes Besteck, Zinn, Feingold, Palladium, Platin, Silber
An- und Verkauf von Gold- & Silberschmuck
An- und Verkauf von Markenuhren (Rolex etc.)
AGH ALTGOLDHANDEL • Inhaber Pyrka
Langendiebacher Str. 45 • Erlensee • Tel. (06183) 8075520
Montag-Freitag 10-13 Uhr & 15-18 Uhr • www.agh-goldankauf.de

gammaPflegedienst
Ihr Partner im Alter
Damit Sie Ihren Lebensabend zu Hause in gewohnter Umgebung verbringen können, bieten wir folgende Leistungen:
• Grundpflege
• Behandlungspflege
• Hauswirtschaftliche Versorgung
• Urlaubsvertretung
• Pflegegutachten nach § 37 SGB
Tagespflege und Dementen-betreuung von 8-16 Uhr
Bruchköbel • Telefon (06181) 6685120
gamma-pflegedienst.de
Wir sind Vertragspartner der Krankenkassen, Pflegekassen und des Sozialamtes des Main-Kinzig-Kreises

10. Mai • Herrnhaag

Musik für einen guten Zweck

Büdingen. Am Muttertag, 10. Mai, lädt der Inner-Wheel-Club Bad Orb-Büdingen-Nidda zum sonntäglichen Benefizkonzert mit dem Ahrensburger Kammerensemble ein. Ab 11 Uhr erwartet Musikliebhaber*innen im Grafensaal auf dem Herrnhaag ein abwechslungsreiches Programm in historischem Ambiente, das verschiedene musikalische Epochen und Stilrichtungen miteinander verbindet.

Das hochkarätig besetzte Konzert beginnt mit einem Werk von C. P. E. Bach, dem Konzert für Oboe und Streichorchester mit der Solistin Tania John. Es folgt ein Violinkonzert von Joseph Haydn mit der international bekannten Solistin Jana Kuss aus dem nach ihr benannten Kuss-Quartett. Nach der Pause spielen die Solisten des Frankfurter Opernorchesters, Giesela Müller und Philipp Nickel, eine Suite von Kurt Atterberg. Eine Streicher-Serenade von Peter Tschaikowsky wird das Konzert gegen 12.30 Uhr beenden. Die Räume des historischen Grafenhauses bieten der Veranstaltung mit ihrer besonderen Atmosphäre und der hervorragenden Akustik einen ausgezeichneten Rahmen.

In der Pause und nach dem Konzert können die Besucher*innen Kaffee und selbst gebackenen Kuchen oder auch kräftige Snacks genießen. Der Erlös kommt gemeinnützigen Zwecken in der Region zugute.

Dem Inner-Wheel-Club als internationalem Frauenclub ist Engagement in vielen sozialen Bereichen und für bedürftige Menschen eine Herzensangelegenheit: Man hofft auf zahlreiche Besucher*innen, die das Konzert genießen und zusätzlich einen guten Zweck unterstützen möchten.

Der Eintritt zum Konzert beträgt 25 Euro. Tickets sind ab Mitte April im Vorverkauf in der Hellerschen Buchhandlung Büdingen und telefonisch unter 0170 3300878 sowie beim Herrnhaager Eröffnungs-Café am Freitag, 1. Mai, erhältlich.

*Musikgenuss in historischem Ambiente erwartet die Zuhörer*innen auf dem Herrnhaag*

WERBUNG
NUR FÜR KURZE ZEIT:
unsere Frühlings-KombiStrategie mit nochmals verbesserten Konditionen! Schon ab 10.000 Euro*
50 % Festgeld-Anteil
MIT
4,00 % Zinsen p.a. für 6 Monate*
+50 %
des Anlagebetrages in Deka Investmentfonds
(Investmentfonds unterliegen Wertschwankungen)
Stand: 24.03.2026 | Angebot freibleibend
Jetzt Beratungstermin telefonisch vereinbaren unter 06181 298-0 oder www.sparkasse-hanau.de
Deka Investments
*Ein Angebot für Gelder, die aktuell nicht bei der Sparkasse Hanau oder einem unserer Verbundpartner angelegt sind.
S-KombiStrategie (Mindestanlagebetrag: 10.000 Euro, 50 % des Anlagebetrages in einem Festgeld bei der Sparkasse Hanau mit einem Zinssatz von 4,00 % p.a. für 6 Monate, 50 % des Anlagebetrages in Deka Investmentfonds). Die Anlage in Deka Investmentfonds ist nicht fest verzinst. Diese Information kann ein Beratungsgespräch nicht ersetzen. Alle weiterführenden Informationen erhalten Sie bei Ihrem Berater. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Deka Investmentfonds sind die jeweiligen Basisinformationsblätter, die jeweiligen Verkaufsprospekte und die jeweiligen Berichte für Deka Investmentfonds, die Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse Hanau oder von der DekaBank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de erhalten.
Sparkasse Hanau

BIRKNER
HÖRAKUSTIK

Wir bieten Ihnen:
- neuste Hörsystemtechniken zu fairen Preisen
- individuell angepasster Gehörschutz
- Tinnitus Behandlungen
- Hausbesuche
- KOJ Gehörtherapie

Am Rathaus 1 --- 63526 Erlensee --- T: 06183 / 81 58 460 --- M: info@birkner-hoerakustik.de --- www.birkner-hoerakustik.de

Eisenmangel beheben – und wieder fit in den Tag starten

Die Symptome des Eisenmangels sind vielfältig. Oft wird nicht gleich erkannt, dass ein Eisenmangel die Ursache für **„Alltagsbeschwerden"** sein kann.

Die bekanntesten Symptome sind **Erschöpfung** und **Müdigkeit**. Auch **Konzentrationsstörungen, depressive Verstimmung** und **Schlafstörungen, Schwindel, Kopfschmerzen** und **Nackenverspannungen** sind häufige Mangelsymptome. Nicht selten treten **erhöhte Infektanfälligkeit, Haarausfall** oder das **Restless Leg Syndrom** auf.

Wie messen wir den Eisenmangel?
Mit dem **Ferritin** Spiegel messen wir den Füllungszustand des Eisenspeichers zuverlässig. Auch wenn sich die Werte noch im unteren Normbereich befinden, können bereits Mangel-Symptome auftreten.

Welche sind die häufigsten Ursachen für leere Eisenspeicher?

Entzündliche Darmerkrankungen, Fehl- oder **Mangelernährung, vegetarische Ernährung, Blutungen** oder **Eiweißverlust** sind häufige Ursachen für einen Eisenmangel.

Besonders betroffen sind sich **vegetarisch** ernährende **junge Frauen**, die durch regelmäßige Blutungen zusätzlich Eisen verlieren. Kurz vor der **Menopause** ergeben sich durch eine Kombination aus **starken Blutungen** und **Progesteronmangel** oft ausgeprägte Symptome.

Was tun, wenn der Eisenspeicher leer ist?
Die Behandlung mit **Tabletten** ist wegen der schlechten Aufnahme über den Magen Darm Trakt häufig **wenig effektiv**. Hier bieten **Eiseninfusionen** eine hervorragende Möglichkeit, die **Speicher** wieder zu **füllen** und die **Symptome** zu **behandeln**.

Gemeinsam mit uns zurück in Ihre Gesundheit

Sindomedis

Dr. Katja Künzer
Fachärztin für Anästhesie/
Spezielle Schmerztherapie

Privatpraxis für Spezielle Schmerztherapie
Komplementärmedizin Ernährungsmedizin

Ladenstraße 5 • 63517 Rodenbach
Telefon 06184 9954554 • www.sindomedis.de

Termine nach Vereinbarung
Mo, Do 8-12 h & 14-17 h • Di 8-12 h • 2 Fr 8-12 h

23. + 24. Mai • Burg Lißberg

Afrikafest 2026: Ein Wochenende voller Musik, Tanz und Kultur

Lißberg. Am Samstag und Sonntag, 23. und 24. Mai, verwandelt sich die historische Burg Lißberg erneut in einen lebendigen Treffpunkt für Afrikafreunde. Das Fest lädt Besucher*innen aus der ganzen Region ein, zwei Tage lang Musik, Tanz, Workshops und interkulturellen Austausch in toller Atmosphäre zu erleben.

Der Samstag steht ganz im Zeichen kraftvoller Beats und mitreißender Performances: Die Afrotudedancers bringen das Publikum mit ihrer energiegeladenen Show zum Staunen, während Domou Afrika westafrikanische Musik- und Tanztraditionen zum Besten gibt. Außerdem laden ein Trommel- und ein Tanzworkshop dazu ein, afrikanische Rhythmen und Bewegungen selbst zu erleben.

Wie es klingt, wenn sich ein Blackmetal-Gitarrist, ein Funk-Bassist, eine klassische Pianistin, ein Congaspieler und ein westafrikanischer Trommler in einem Proberaum zusammenfinden, ist beim Ndiakhas-Music-Project zu hören. Tanzbar wird es am Abend mit Djali-Kunda, einer mitreißenden Begegnung afrikanischer und europäischer Musiker.

Der Sonntag präsentiert eine beeindruckende Bandbreite internationaler Künstler*innen.

Sängerin Nina Ogot und ihr Quintett werden das Publikum am Sonntag mit kenianisch geprägten Sounds in ihren Bann ziehen

Mit Africulture Bobley stehen traditionelle Lieder und Rhythmen aus Guinea auf dem Programm, die auch in einem Trommelworkshop ihre Fortsetzung finden. Zu den weiteren Highlights gehören das Trio JMO: drei Länder – eine Sprache und das Nina Ogot Quintett.

Neben dem abwechslungsreichen Bühnenprogramm erwartet die Gäste ein stimmungsvolles Ambiente auf Burg Lißberg mit kulinarischen Spezialitäten sowie Marktständen mit afrikanischem Kunsthandwerk, Schmuck und Kleidung.

Karten für 18 Euro, ermäßigt 12 Euro (ein Veranstaltungstag), oder 30 Euro, ermäßigt 20 Euro (beide Tage), gibt es ausschließlich an der Tageskasse. Darüber hinaus kann zum Preis von 5 Euro pro Tag und Person auch auf dem Burggelände gecampt werden. Die Übernachtung ist mit Wohnmobil oder Zelt möglich.

Der Freundeskreis Afrikafest achtet als Veranstalter darauf, dass sich das Fest selbst trägt, und freut sich, wenn er den Überschuss unbürokratisch an verschiedene Projekte in Afrika spenden kann.

Weitere Informationen gibt es online auf www.afrika-fest.de.

Verlosung
Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für das Afrikafest auf Burg Lißberg (gelten für beide Veranstaltungstage). Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Afrika" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 17. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 18. Mai, benachrichtigt.

Märchenerzähler*innen für geplantes Netzwerk gesucht

Main-Kinzig-Kreis. Der Main-Kinzig-Kreis ist eine Region mit reicher Märchentradition und darüber hinaus auch Heimat der berühmten Märchensammler Jakob und Wilhelm Grimm. Der Fachbereich Kultur des Main-Kinzig-Kreises sucht nun zum Aufbau eines Netzwerks Märchenerzähler*innen aus der Region, die bereit sind, ihr Können und ihre Leidenschaft einzubringen, egal, ob sie ausgebildete Erzähler*innen sind oder dies bislang lediglich als Hobby betreiben.

Die neue Plattform hat das Ziel, die Märchenkultur im Main-Kinzig-Kreis lebendig zu halten und weiterzuentwickeln. Mitmachen können alle, die Freude an Märchen haben und dies gern weitergeben möchten.

Besonders interessiert dabei die Frage, seit wann jemand Märchen erzählt, wie und wodurch diese Leidenschaft geweckt wurde und ob es schon öffentliche Auftritte gab. Auch die Frage, ob die betreffende Person bereits eine Ausbildung oder Fortbildung im Erzählen besucht hat, darf gern angegeben werden – ebenso das Lieblingsmärchen aus der Kindheit und von heute.

Wer sich am Projekt beteiligen möchte, kann dazu beitragen, die Erzählkunst und mündliche Überlieferung als immaterielles Weltkulturerbe der UNESCO zu pflegen und die Magie der Märchen in der Region weiterzugeben.

Wer sich am Aufbau der neuen Plattform beteiligen möchte, wird darum gebeten, seine Angaben mit einer kurzen Vorstellung nebst Foto per E-Mail an kultur@mkk.de zu senden. Weitere Fragen beantwortet Sandra Li Maennel vom Fachbereich Kultur per E-Mail an sandrali.maennel@mkk.de sowie unter Telefon 06051 8513734.

Neues vom Apfelking: „Die Entführung des Papstes“ feiert in Kürze Premiere

Region. Wolfgang Büttner schreibt unter dem Pseudonym „Apfelking“ seit vielen Jahren Kriminalromane. Die Handlung spielt meist in Hessen, aber es gibt auch literarische Ausflüge nach Rheinland-Pfalz, ins Saarland, nach Frankreich oder nach Israel. Nun feiert bald sein neuestes Werk – „Die Entführung des Papstes“ – Premiere.

Vorgestellt wird der neue Krimi erstmals auf der Buchmesse Gießen am Samstag und Sonntag, 16. und 17. Mai. Veranstaltungsort ist die Messe Gießen, Ausstellungszentrum Hessenhallen, An der Hessenhalle 11. Mehr zur Buchmesse und zum Autor findet sich auf apfelking.de.

Bereits erschienen – und im Buchhandel erhältlich – sind folgende Titel von Wolfgang Büttner: „Die Lazarus-Akte“, „Die absolute Dunkelheit“, „Alexanders Nachhilfe“, „AH 194“, „Das dritte Kind“, „Die Frau des Staatsanwalts“ und „Edda und Siggi“. Näheres zu diesen Titeln gibt es auf der Website www.apfelkrimis.de zu entdecken.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost ein Apfelking-Bücherpaket, bestehend aus je einem handsignierten Exemplar von „Die Lazarus-Akte“, „Die Frau des Staatsanwalts“ und „Edda und Siggi“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Apfelking“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Dienstag, 5. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 11. Mai, benachrichtigt.

Wenige freie Plätze
Englisch für „Senioren“
Anfänger + Fortgeschrittene

- einmal pro Woche
- tagsüber in kleinen Gruppen
- Mindestalter: **50 Jahre**
- keine Vorkenntnisse erforderlich
- Sprechen statt Grammatik
- vor Ort und online
- gemeinsam mit viel Spaß

Sie wollen ... ein paar Worte Englisch mit Ihren Enkeln oder Freunden sprechen? ... englische Begriffe verstehen, die uns täglich begegnen? ... etwas Neues lernen? ... sich auf Reisen verständigen? ... in Gesellschaft aktiv sein und geistig am Ball bleiben?

Es informiert Sie: Michael Friesl

Bad Orb	06052-9269999
Bad Vilbel	06031-6853867
Büdingen	06042-6790005
Friedberg	06031-6853867
Maintal, Langenselbold, Hanau	06181-9912432
Gießen	0641-20101322

ELKA
Erfolgreich lernen. Konzepte im Alter
www.friesl.eu

Gerlach & Meier GmbH
G&M
BAUDEKORATION
seit 1949
Telefon 06187 3306
Siemensstr. 16 • 61130 Nidderau

AZUBI GESUCHT!

Malerarbeiten (Innen- & Außenbereich) • Fassadenanstrich
Trockenbau/Stuck • Gerüstbau
Wärmedämmung

www.gerlach-meier.de

Zahnarztpraxis
Annica Klein
Wir arbeiten gemeinsam für Ihre Zahngesundheit
Prophylaxe · Ästhetik · moderne Zahnheilkunde
professionelle Zahnreinigung · Zahnersatz · Bleaching
Hügelstraße 37 • 61130 Nidderau-Heldenbergen
Tel. 06187 25220 • info@zahnarztpraxis-nidderau.de
www.zahnarztpraxis-nidderau.de

Du willst Teamwork + individuelle Fördung?
WHO CARES? WE CARE!
Komm ins Team der APZ-MKK und starte Deine Karriere als:
Pflegefachkraft
Pflegehilfskraft
Alltagsbegleiter (m/w/d)
in einer unserer Senioren-Dependancen im Ronneburger Hügelland
Neuberg, Ronneburg, Limeshain oder Hammersbach
Voll- oder Teilzeit
www.wecare-apz.de
APZ-MKK
Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises • Am Altenzentrum 2 • 63517 Rodenbach

TV Gelnhausen – Handball aus der Region

Erfolge, Engagement und Perspektiven beim TV Gelnhausen

Gelnhausen. Beim TV Gelnhausen gibt es sowohl im Aktivenbereich als auch in der Nachwuchsarbeit viele positive Entwicklungen. Die 1. Mannschaft spielt weiterhin eine starke Saison in der 3. Handball-Liga Süd-West und hat beste Chancen, sich erneut für die Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga im Mai zu qualifizieren. Mit konstant guten Leistungen und großem Teamgeist hat sich das Team eine hervorragende Ausgangsposition für den Saisonendspurt erarbeitet.

Auch im Jugendbereich gab es zuletzt erfreuliche Ergebnisse. Die Jugendteams haben ihre Saisons bereits abgeschlossen. Besonders hervorzuheben sind die B-Jugend und die E2-Jugend, die sich jeweils die Vizemeisterschaft in ihrer Liga sichern konnten.

Ein weiteres Highlight war das erste Minispielfest im März. Rund 40 Kinder aus vier Vereinen nahmen an der Premiere teil und erlebten einen rundum gelungenen Handballtag. Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie viel Freude der Handballsport bereits bei den Jüngsten auslösen kann.

Traditionell ein Höhepunkt in den Ferien war auch in diesem Jahr wieder das TVG-Ostercamp im April. Rund 70 Kinder nahmen an der abwechslungsreichen Woche teil, in der neben zahlreichen Handballeinheiten auch Spiel, Spaß und Gemeinschaft im Mittelpunkt standen.

Der TVG steht für leistungsorientierten Handball und eine breit aufgestellte Jugendarbeit. Von der Eltern-Kind-Ballschule bis hin zur TVG-Handballschule bietet der Verein ein durchgängiges Ausbildungskonzept für alle Altersklassen. Ziel ist es, junge Talente sportlich und persönlich weiterzuentwickeln und ihnen langfristige Perspektiven im Verein zu bieten. Möglich wird all das nur durch das große Engagement vieler ehrenamtlicher Helfer, die den Verein tragen und weiterentwickeln.

Die 1. Mannschaft des TVG hat auch diese Saison wieder gute Chancen, sich für die Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga zu qualifizieren

25. April • DGH Oberdorfelden

Jubiläumskonzert – 35 Jahre Quarter To Nine

Schöneck. Der Popchor Quarter To Nine der Musikschule Schöneck-Nidderau-Niederdorfelden feiert sein 35-jähriges Bestehen und lädt bei freiem Eintritt am Samstag, 25. April, um 18 Uhr zu einem besonderen Jubiläumskonzert in das Dorfgemeinschaftshaus (DGH) Oberdorfelden, Weidenweg 3, ein.

Seit der Gründung im Jahr 1990 hat sich der Chor zu einem lebendigen Popchor mit etwa 20 Sängerinnen und Sängern entwickelt. Charakteristisch für Quarter To Nine ist die offene, fröhliche Probenatmosphäre – ein Markenzeichen, das sich bis heute gehalten hat. Wer Lust hat, mit netten Menschen zu singen und zu lachen, ist herzlich willkommen.

Zum Jubiläum präsentiert der Chor musikalische Highlights aus dreieinhalb Jahrzehnten – von frühen Arrangements bis zu aktuellen Pop-Songs. Unterstützung erfährt die Gruppe von Greensleeves, Sugar and Steel sowie Instrumentalistinnen und Instrumentalisten der Musikschule mit Violine und Klavier. Neben Traditionellem werden unter anderem Lieder wie „Lean On Me“, „Somewhere Over the Rainbow“, „A Million Dreams“, „Super Trouper“ oder „Hit the Road Jack“ erklingen.

Im Anschluss an das etwa einstündige Konzert lädt Sugar and Steel zu einer Tanzparty ein. Für Getränke und Brezeln ist gesorgt. Alle Musikbegeisterten aus der Region sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Abend mitzuerleben.

www.musikschule.online

Bis 13. Mai • Medientreff Rodenbach

Kunstausstellung: „Die Welt mit Kinderaugen sehen“

Rodenbach. Noch bis Mittwoch, 13. Mai, wird im Medientreff Rodenbach Peter Wieslers Ausstellung „Die Welt mit Kinderaugen sehen“ zu den regulären Öffnungszeiten gezeigt.

Eines der Werke, die in der Ausstellung „Die Welt mit Kinderaugen sehen“ gezeigt werden

„Meine Arbeiten wollen anregen, Perspektiven wechseln, zum Entdecken einladen und Freude bereiten beim Betrachten“, beschreibt Wiesler die Motivation hinter seiner Kunst. Zu den ausgestellten Zeichnungen und Collagen sei er durch Malkurse an Kindergärten inspiriert worden. „Als Künstler ist es nicht möglich, so einfach und unschuldig wie ein Kind zu malen“, fährt Wiesler fort. „Kinder gehen unbefangen und unkompliziert miteinander und der Welt um. Wie schön wäre es, unsere Welt einfacher machen zu können.“

Wiesler arbeitet als freiberuflicher Illustrator, Grafiker und Zeichner in Büdingen. Seit 2005 ist er Kursleiter für Malerei, Zeichnen und Basteln an der VHS Hanau und arbeitet mit Schulen und Kindergärten zusammen.

Der Eintritt zur Ausstellung ist frei.

Hier gibt’s nichts zu sehen!
Außer ein tolles Jobangebot als
Austräger mit (Ein-)Springfunktion*.
stadtjournal
Tel. 06051 53838-85 • vertrieb@verlag-stadtjournal.de
*Tätigkeit vorwiegend tagsüber, mit festen und wechselnden Einsatzgebieten. Du brauchst einen eigenen PKW und die Bereitschaft, unsere Journale auch in wechselnden Ortschaften auszutragen.

KULTURHIGHLIGHTS IN LANGENSELBOLD
Kikeriki Theater – Siegfrieds Nibelungen-entzündung
30. April | 19:30 Uhr
Klosterberghalle
RISONANZA – Akustik im Schloss | Marvin Scondo & Julia van Embers
03. Mai | 17:00 Uhr
Schloss Langenselbold
„Live im Schlossgarten" – mit New Chapter
8. Mai | 18:00 Uhr
Schlossgarten
Ramon Chormann – „Es werd als besser!"
10. Mai | 18:00 Uhr
Klosterberghalle
Comedy-Quartett
Comedy Quintett – Hessentour der Stars des Hessischen Fernsehens!
19. September | 20:00 Uhr
Klosterberghalle
GuitArtist Quartett - „Music Tales"
04. Oktober | 17:00 Uhr
Schloss Langenselbold
Selbold Klassik⁴ – Langenselbolder Klassik-Festival
23. - 25. Okt. (3 Konzerte)
Klosterberghalle
Langenselbold
Weitere Veranstaltungen und Infos unter:
www.langenselbold.de/kultur

3. Mai • Schloss Langenselbold

„RISONANZA – Akustik im Schloss" mit Marvin Scondo und Julia van Embers

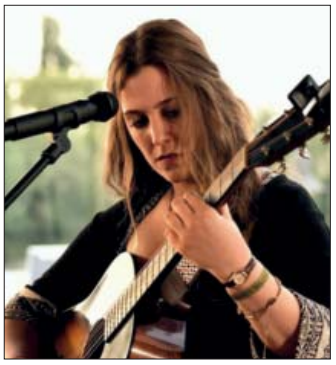
Langenselbold. Die Konzertreihe „RISONANZA – Akustik im Schloss" wird fortgesetzt: Am Sonntag, 3. Mai, um 17 Uhr begrüßt das Kulturmanagement der Stadt Langenselbold erneut Gäste im Großen Saal des Langenselbolder Schlosses. Dieses Mal steht Marvin Scondo gemeinsam mit Julia van Embers auf der Bühne.

Marvin Scondo

Mit dem neuen Konzertabend setzt die Reihe ihr Konzept fort: handgemachte Musik, unmittelbare Nähe zum Publikum und ein bewusst reduziertes Akustikformat. Im Mittelpunkt stehen ausschließlich eigene Songs von Marvin Scondo – getragen von seiner markanten Stimme und einer klaren musikalischen Handschrift zwischen Blues, Rock und Singer-Songwriter-Tradition.
Mit Julia van Embers erhält das Programm eine neue klangliche Facette. Die deutschlandweit tourende Musikerin bringt neben ihrer ausdrucksstarken Stimme auch Bass und Gitarre in das Duo ein. Ihr Stil verbindet moderne Singer-Songwriter-Elemente mit Einflüssen aus Pop und Soul und ergänzt das Akustikformat um rhythmische Tiefe und harmonische Vielfalt. Im Dialog entsteht ein Abend, der musikalische Eigenständigkeit mit gemeinsamer Spielfreude verbindet.

„RISONANZA – Akustik im Schloss" steht für Resonanz im doppelten Sinne: das Mitschwingen von Musik, Raum und Publikum sowie das bewusste Hinhören in besonderer Atmosphäre.

Tickets für 18 Euro (gegebenenfalls zuzüglich Gebühren)



Julia van Embers

sind an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie online über www.eventim-light.com erhältlich. Weitere Informationen gibt es auf www.langenselbold.de/kultur.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für RISONANZA – Akustik im Schloss" am 3. Mai in Langenselbold. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Embers" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 26. April. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 27. April, benachrichtigt.

28. Mai • Stadthaus Bruchköbel

Informationsveranstaltung zur Kindertagespflege

Bruchköbel. Das Jugendamt des Main-Kinzig-Kreises und die Stadt Bruchköbel bieten am Donnerstag, 28. Mai, im Stadthaus Bruchköbel eine kostenlose Informationsveranstaltung für Personen an, die sich vorstellen können, in der Kindertagespflege als Tagesmutter oder -vater zu arbeiten. Dabei kann man im eigenen Zuhause oder in der Großtagespflege in Räumen, die von der Stadt zur Verfügung gestellt werden, eine kleine Gruppe von Kleinkindern betreuen.

In der Zeit von 15 bis 18 Uhr stehen sowohl Karin Sander vom Jugendamt MKK als auch eine aktive Kindertagespflegeperson für Fragen zur Verfügung. Es gibt Antworten zu allen Fragen rund um die Kindertagespflege, zum Beispiel: Wie sind die Verdienstmöglichkeiten? Was ist rechtlich zu beachten? oder Wie kann ich mich absichern?

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung notwendig: Diese ist möglich über den Bildungspartner MKK (Kursnummer: 7058411) online über www.bildungspartner-mk.de, über den Fachdienst Kindertagespflege der Stadt Bruchköbel unter Telefon 06181 975-818 oder per E-Mail an kindertagespflege@bruchkoebel.de.

Neugierig?

www.verlag-stadtjournal.de

FRENZEL HEINZE ZEH
RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE NOTARE

Michael Frenzel
Rechtsanwalt — Notar a.D.
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Ulrich Heinze
Rechtsanwalt u. Notar
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Christian Zeh
Rechtsanwalt u. Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Sozialrecht

Friedrichstr. 13 · 63505 Langenselbold · Tel.: 06184 9273-0 · Fax: 06184 9273-24 · office@fhz-mail.de · www.fhz-anwalt.de

22. Mai • Stadtbücherei Nidderau

„The Law of Fate“ – Lesung mit Jessica Raczkowski

Nidderau. Am Freitag, 22. Mai, lädt der Förderverein der Stadtbücherei Nidderau e.V. um 19.30 Uhr zu einer Lesung mit der Nidderauer Autorin Jessica Raczkowski ein. Sie stellt ihren Roman „The Law of Fate“ vor.

Der Roman erzählt die Geschichte von Jules und Aiden, die seit ihrer Kindheit eng verbunden sind. Ein einschneidendes Ereignis trennt sie für fünf Jahre. Als sie sich unerwartet wiederbegegnen, brechen alte Wunden auf und längst verdrängte Gefühle fordern ihren Raum. Zwischen Liebe, unbändiger Sehnsucht und Verzweiflung stellt sich vor allem eine Frage: Was wäre gewesen, wenn...?

„The Law of Fate“ ist ein bewegender Roman über verpasste Momente, unausgesprochene Worte und die Kraft des Schicksals.

Der Eintritt zur Lesung ist frei. Der Förderverein freut sich über Spenden zur Unterstützung der kulturellen Arbeit.

Weitere Informationen gibt es auf www.foerderverein-stadtbuecherei-nidderau.de.

Autorin Jessica Raczkowski mit ihrem Roman „The Law of Fate“

1. Mai • Baumwieserhof

Hof- und Grillfest mit großem Kuchenbuffet, Hüpfburg & mehr

Langenselbold. Auch in diesem Jahr lädt die Marian Reichert GmbH & Co. KG dazu ein, am Freitag,1. Mai, den Baumwieserhof zu besuchen und gemeinsam zu feiern. Bei Livemusik, Kaltgetränken, Hüpfburg und Kinderkarussell lässt es sich im Schatten unter den Obstbäumen gemütlich zusammensitzen, um eine schöne Zeit mit Familie und Freunden zu verbringen.

Viele nutzen den Mai-Feiertag für einen Ausflug zum Baumwieserhof – und das gern auch mit dem Rad

Die Grillfeste von Familie Reichert sind weit über die Stadtgrenzen Langenselbolds hinaus bekannt: Das alljährliche Kuchenbuffet zugunsten der Kinder der Schule an der Gründau in Langenselbold lockt bei jedem Wetter ab 11 Uhr mit köstlichem Fairtrade-Kaffee und einer vielfältigen Auswahl von über 100 selbst gebackenen Kuchen und Torten – solange der Vorrat reicht.

Ob als zweites Frühstück, Nachtisch zu den Grillspezialitäten der Familie Reichert oder zur Kaffeezeit, auch der Förderverein der Schule an der Gründau Langenselbold e.V. ist mit einem Stand mit selbst gebackenem Kuchen dabei. Die Familien und Lehrer*innen der Grundschulkinder backen hierfür nicht nur wie die Weltmeister, sondern packen auch beim Auf- und Abbau mit an.

Koordiniert und vorbereitet wird das Kuchenbuffet von einem Organisations-Team des Schulelternbeirats, des Fördervereins der Schule und der Eltern. Die eingenommenen Gelder kommen vollumfänglich den Schüler*innen der Schule an der Gründau zugute. Sie werden beispielsweise in Schulmaterialien, Freizeitgeräte für die „bewegte Pause“ oder größere Schulprojekte investiert.

Der Garten des Baumwieserhofs ist am besten zu Fuß oder mit dem Rad zu erreichen. Parkplätze sind aber ebenfalls vorhanden. Wer Kuchen nach Hause mitnehmen möchte, wird mit Blick auf Klima und Umwelt gebeten, eigene Transportboxen mitzubringen.

1. Mai • Vereinsgelände ASV Bruchköbel

Fischerfest mit frisch geräucherten Forellen

Bruchköbel. Wie in jedem Jahr feiert der ASV Bruchköbel 1965 e.V. am Freitag, 1. Mai, wieder sein Fischerfest. Das Vereinsgelände In den Wingerten – zwischen Niederissigheim und Oberissigheim gelegen – ist an diesem Tag von 10 Uhr bis abends für Gäste geöffnet.

Bekannt für seine frisch geräucherten Forellen und andere Leckereien vom Grill ist der Verein an diesem Tag ein gern besuchtes Ausflugsziel. Geselligkeit und gute Laune der Besucher treffen auf ein schönes Ambiente mit Blick auf die Teiche des Vereins.

Informationen zu dieser Veranstaltung, zum Verein allgemein oder zu Themen wie Schnupperangeln, Jugendförderung oder Anmietung des Vereinsheimes findet man auf www.asv-bruchkoebel.de oder erhält man per E-Mail an vorstand@asv-bruchkoebel.de und telefonisch unter 0151 16179227.

Das ASV-Fischerfest ist ein gern genutztes Ziel am 1. Mai

9. Mai • Vereinsheim TV Langenselbold

Erste-Hilfe-Lehrgang des Sportkreises Main-Kinzig

Langenselbold. Der Sportkreis Main-Kinzig bietet den Trainer*innen, Übungsleiter*innen und Helfer*innen seiner Mitgliedsvereine in Zusammenarbeit mit dem Malteser Hilfsdienst Main-Kinzig-Fulda eine Erste-Hilfe-Ausbildung mit anerkannten neun Unterrichtseinheiten an. Diese findet am Samstag, 9. Mai, von 9 bis 17 Uhr im Vereinsheim des TV Langenselbold, Brühlstraße 6, statt.

Die praxisbezogene Ausbildung mit Fallbeispielen, unter anderem von Sportunfällen, ist eine wertvolle Hilfe für den Ernstfall in Schule, Beruf und vor allem in der Turnhalle sowie auf dem Sportplatz. Sie bietet die Grundlagen der Ersten Hilfe, das Erkennen und Einschätzen von Gefahren und die Durchführung der richtigen Maßnahmen. Referent ist Martin Woicik vom Lehr-Team des Malteser Hilfsdienstes.

Für Übungsleiter*innen und Trainer*innen ab 16 Jahren, die nachweislich in einem Verein tätig sind, ist die Veranstaltung kostenlos. Der Kostenbeitrag wird in dem Fall von der Verwaltungsberufsgenossenschaft (VBG) übernommen.

Hierfür ist es erforderlich, bei der Anmeldung die Mitgliedsnummer des Vereins sowie Anschrift, Name und Geburtsdatum des Teilnehmenden einzutragen. Jeder Verein, der Mitglied im Landessportbund ist, ist auch Mitglied der VBG. Die Mitgliedsnummer liegt in der Regel dem Vorstand vor oder kann alternativ bei der Genossenschaft erfragt werden.

Anmeldungen werden bis Montag, 20. April, per E-Mail an info@sportkreis-main-kinzig.de entgegengenommen.

Hinweis des Sportkreises Main-Kinzig: Für die Anerkennung zur Übungsleiter- und Trainer-Lizenzverlängerung ist beim entsprechenden Fachverband nachzufragen.

13. - 15. Mai • Wartbaum

Wartbaumfest mit Chormusik und Pfarrer-Kabarett

Nidderau. Von Mittwoch bis Freitag, 13. bis 15. Mai, ist es endlich wieder so weit: Die Sängervereinigung Nidderau-Windecken e.V. feiert am historischen Wartbaum an der Hohen Straße in Nidderau ihr traditionelles Wartbaumfest.

Hans-Joachim Greifenstein führt das Erste Allgemeine Babenhäuser Pfarrer(!)-Kabarett als Soloprojekt weiter (© Hans-Joachim Greifenstein)

Eröffnet wird das Fest am Mittwoch mit einem Abend der Chormusik, an dem neben den eigenen Chorgruppen wieder viele befreundete Chöre im Festzelt auf der Bühne stehen werden. Am Christi-Himmelfahrt-Donnerstag startet der Familientag mit allerlei Attraktionen für Groß und Klein um 10 Uhr mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel.

Den krönenden Abschluss bildet der Kabarettabend mit dem Ersten Allgemeinen Babenhäuser Pfarrer(!)-Kabarett. In seinem 17. Programm „Kettensegen im Greis-Saal" geht Hans-Joachim Greifenstein der Frage nach, wie viel Kraft im Widerstand des Unmodernen steckt. Falls Sie dabei zum Beispiel an die Ökobilanz Ihrer Oma oder die Begleitumstände Ihres ersten Zungenkusses denken, sind Sie wahrscheinlich auf der richtigen Fährte…

Das Publikum darf sich auf ein Kabarettprogramm der Extraklasse in toller Festzelt-Atmosphäre freuen. Der Eintritt beträgt 20 Euro im Vorverkauf und 25 Euro an der Abendkasse. Karten sind bei Mein Reisestübchen im Nidder Forum erhältlich.

1. Mai • Festplatz an der Haardt

Großes Maifest mit Livemusik und Maibaumstellen

Hammersbach. Feiern für den guten Zweck: Die Feuerwehr Langen-Bergheim e.V. veranstaltet am Freitag, 1. Mai, wieder ihr großes Maifest. Austragungsort ist wie gewohnt der Festplatz an der Haardt in Langen-Bergheim unterhalb des Vogelschutzgeländes.

Auf dem dortigen Parkplatz errichtet der Feuerwehrverein ein Festgelände, das alles bieten soll, was für ein großartiges Maifest erforderlich ist. Durch die finanzielle Unterstützung einiger Hammersbacher Unternehmen sei es dem Verein möglich, die Preise für die Gäste trotz der hohen Kosten für Ausrüstung und Wareneinkauf erschwinglich zu halten. „Obwohl wir natürlich bestrebt sind, mit unseren Veranstaltungen Gewinn zu erwirtschaften, um die Feuerwehr in Hammersbach finanziell unterstützen zu können, darf deren Besuch nichts Exklusives sein. Es soll sich jeder Gast, vor allem auch die Familien, einen unbeschwerten Besuch auf unserem tollen Fest leisten können. Umso dankbarer sind wir unseren Sponsoren, die uns dabei unterstützen", so der Vereinsvorstand.

Um den Wonnemonat angemessen zu begrüßen, wird die Einsatzabteilung der Feuerwehr Hammersbach um 10 Uhr den Maibaum auf dem Dorfplatz aufstellen. Die Floriansjünger freuen sich auf viele Zuschauer, welche die Einsatzkräfte anfeuern. Danach geht es gemeinsam zum Festplatz, wo die Feier mit einem zünftigen Frühschoppen beginnt. Angeboten werden neben gegrillten Köstlichkeiten hausgemachte Erbsensuppe und ein großes Kuchenbuffet, dazu gibt es Livemusik von den Nachtschwärmern. Für die Kinder ist mit der Spiel- und Bastelstation ebenfalls bestens gesorgt. Der Eintritt zum Maifest ist frei.

Große Feuerwehrübung mit anschließender Party

Einen Tag später, am Samstag, 2. Mai, findet in Langen-Bergheim schließlich eine groß angelegte Übung mehrerer Feuerwehren sowie weiterer Hilfsorganisationen aus der Umgebung statt. Ziel ist es, die Zusammenarbeit der Einsatzkräfte unter realitätsnahen Bedingungen zu trainieren und dabei allen Interessierten einen Einblick in das realitätsnahe Vorgehen der Einsatzkräfte zu ermöglichen. Der erste Teil der Übung beginnt gegen 18 Uhr in der Wiesenstraße am KSV-Vereinsheim. Im Anschluss verlagert sich das Geschehen an den Seedamm. Am Waldrand findet der zweite Übungsteil statt. Nach Abschluss der Übung lädt die Feuerwehr Langen-Bergheim e.V. alle Beteiligten sowie Interessierte zur gemeinsamen Feier ins Festzelt „An der Haardt" ein. Bei Gegrilltem, Pommes und einer Auswahl an Getränken bietet sich die Gelegenheit, das Erlebte Revue passieren zu lassen, bevor der Abend in geselliger Runde und mit dem passenden Partyfeeling zu Ende gebracht wird.

Anzeige

29. Juni - 3. Juli/6. - 10. Juli

„Kinder-Mitmach-Circus": Eine Woche Zirkusluft schnuppern

Hanau. Von jeweils Montag bis Freitag, 29. Juni bis 3. Juli sowie 6. bis 10. Juli, gastiert der Circus Barus mit seinem „Kinder-Mitmach-Circus" auf dem Parkplatz der August-Schärttner-Halle in Hanau.

Zu den Bestandteilen der Zirkuswoche gehört es, Kunststücke einzuüben (Trapez, Jonglage, Hula-Hoop, Clownerie, Artistik), körperliche Fähigkeiten zu entdecken und weiterzuentwickeln, Vertrauen zu den Gruppenmitgliedern und Darstellern aufzubauen, Teamgeist zu entwickeln, Verantwortung zu übernehmen, das eigene Selbstbewusstsein zu stärken und das Gelernte in einer gemeinsamen Show zu präsentieren.

In dem Ferienprojekt haben Kinder die Möglichkeit, all dies in einer neuen und interessanten Umgebung – der Zirkusmanege – kennenzulernen.

Die Teilnahmegebühr pro Kind beträgt 249 Euro. Dafür werden die Kinder von montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr trainiert und betreut. Am Samstag ist dann die große Show, welche die Kinder mit ihren Trainern gestalten werden (kleiner Kostenbeitrag für die Besucher der Show).

An allen Trainingstagen erhalten die Kinder Getränke und ein Mittagessen. Am letzten Tag bekommt jedes Kind noch ein T-Shirt mit Namensaufdruck.

Das Anmeldeformular findet sich auf www.circus-barus.de.

25. April • Bürgerhaus zum Neuen Löwen

„Warum Second Hand ein guter Gedanke ist?“ – Nachhaltigkeit trifft Gemeinschaft

Erlensee. Die Steuerungsgruppe Fair Trade der Stadt Erlensee lädt am Samstag, 25. April, alle Interessierten zur Veranstaltung „Warum Second Hand ein guter Gedanke ist?“ ab 16 Uhr in das Bürgerhaus zum Neuen Löwen, Hauptstraße 4-6, ein.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht der Secondhand-Gedanke: bewusst konsumieren, Ressourcen schonen und gut erhaltenen Dingen ein zweites Leben schenken. Neben dem Thema Nachhaltigkeit setzt sich die Steuerungsgruppe Fair Trade Erlensee auch für faire Bedingungen bei der Herstellung und in den Lieferketten unserer Kleidung ein.

Die Veranstaltung startet um 16 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Danach gibt es einen Vortrag über die textile Lieferkette am Beispiel einer Jeans. Wussten Sie, wie weit unsere Kleidungsstücke um die Welt reisen – vom Baumwollfeld bis in unsere Läden?

Ab 17.30 Uhr rückt das Thema Secondhand in den Mittelpunkt. Dann können die Besucherinnen und Besucher sowohl Kleidung verkaufen, die noch schön und brauchbar ist, als auch Kleidung erwerben, die an den Tischen angeboten wird.

Darüber hinaus werden ein kleines Buffet sowie Getränke angeboten. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Aktion Brot für die Welt zugute.

Wer selbst aktiv werden möchte, kann einen Verkaufstisch für Secondhand-Kleidung bei Sandra Wunder, Fachdienstleitung Familie und Soziales, per E-Mail an swunder@erlensee.de oder telefonisch unter 06183 9151-501 buchen.

8. Mai • Schlossgarten Langenselbold

„Live im Schlossgarten“ startet mit New Chapter in die neue Saison

Langenselbold. Nach dem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr geht die Veranstaltungsreihe „Live im Schlossgarten“ 2026 in die nächste Runde. Das 2025 erstmals durchgeführte Format wird an drei Terminen fortgesetzt. Den Auftakt bildet am Freitag, 8. Mai, die Band New Chapter.

Am 8. Mai darf sich das Publikum auf den Start der neuen Saison von „Live im Schlossgarten“ freuen

Mit New Chapter erwartet das Publikum eine Akustikband, die sich einen festen Platz in der Musikszene erspielt hat. Die vierköpfige Formation steht für gefühlvolle, ehrliche und handgemachte Musik – reduziert auf das Wesentliche und zugleich voller Tiefe. Daliah Eckert (Gesang, Percussion), Patrick Klöckner (Gesang, Percussion) sowie die Bandgründer Matthias Baselmann (Gesang, Gitarre) und Sebastian Eichenauer (Gitarre, Piano, Gesang) nehmen ihr Publikum mit auf eine musikalische Reise. Ihr Programm „Our Most Private Playlist“ ist bewusst fernab der gängigen Top-40-Charts angesiedelt. Stattdessen haben sie deutsch- und englischsprachige Songs ausgewählt, die Geschichten erzählen, Erinnerungen wecken und persönliche Momente schaffen.

Die weiteren Konzerte von „Live im Schlossgarten“ folgen am 3. Juli und am 4. September. Weitere Informationen dazu finden sich auf www.langenselbold.de/kultur.

7. Mai • Katharina-von-Bora-Haus

Wechseljahre – und jetzt? – Der „Meno und Pausi“-Impulsabend

Langenselbold. Viele Frauen erleben ab 40 körperliche und seelische Veränderungen. Trotzdem wird über die Wechseljahre noch immer erstaunlich selten offen gesprochen. Genau dort setzen Wechseljahresberaterin Nicole Amberg-Werner und Ernährungsberaterin Sabine Tüllner an. Unter dem Label „Meno und Pausi“ organisieren sie am Donnerstag, 7. Mai, um 19 Uhr einen ersten interaktiven Impulsabend im Katharina-von-Bora-Haus in Langenselbold.

Nicole Amberg-Werner (Wechseljahresberaterin) und Sabine Tüllner (Ernährungsberaterin) organisieren in Langenselbold einen Impulsabend zum Thema Wechseljahre

Wechseljahre – und jetzt? – „Viele Frauen fühlen sich mit ihren Fragen allein, wenn sie die ersten Anzeichen bemerken“, sagt Nicole Amberg-Werner. „Dabei ist diese Lebensphase völlig normal – und Wissen darüber kann enorm entlasten.“ Der Abend soll bewusst kein klassischer Vortrag sein. Neben kurzen Impulsen zu hormonellen Veränderungen, Ernährung und Wohlbefinden steht vor allem der Austausch zwischen den Teilnehmerinnen im Mittelpunkt. Sabine Tüllner ergänzt: „Gerade Ernährung, Schlaf und Energie spielen in dieser Zeit eine große Rolle. Uns ist wichtig, Frauen praktische und alltagstaugliche Impulse mitzugeben.“

Die Veranstaltung richtet sich an Frauen etwa zwischen 40 und 55 Jahren, die Veränderungen in ihrem Körper bemerken und sich über die Wechseljahre informieren möchten.

Der Ticketpreis beträgt 15 Euro. Darin enthalten sind Getränke und kleine Snacks. Anmeldungen und weitere Informationen sind online über www.bit.ly/menoundpausi oder per E-Mail an hallo@menoundpausi.com möglich. Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 25 Plätze begrenzt, damit ein persönlicher Austausch möglich bleibt.

10. Mai • Bürgertreff Kilianstädten

Cellyptica spielt zum Muttertag

Schöneck. Seit mittlerweile 22 Jahren begeistert Cellyptica, das etwas andere Cello-Ensemble der Musikschule Schöneck-Nidderau-Niederdorfelden, das bereits zwei CDs eingespielt hat und Kulturförderpreisträger des Main-Kinzig-Kreises ist, sein Publikum mit musikalischen Grenzgängen zwischen Klassik, Swing, Pop und Rock auf hohem Niveau. Zum Muttertag am Sonntag, 10. Mai, laden die Musiker unter Leitung von Christoph Möller um 11 Uhr in den Bürgertreff Kilianstädten, Richard-Wagner-Straße 5, ein. Das Ensemble möchte sein Publikum auch diesmal wieder mit sattem Cello-Sound, immenser Klangvielfalt und nicht zuletzt humorvoller Moderation begeistern. Der Eintritt ist frei.

www.musikschule.online

1. - 3. Mai • Hessenpark

Pflanzenmarkt im Freilichtmuseum

Neu-Anspach. Von Freitag bis Sonntag, 1. bis 3. Mai, steht das Freilichtmuseum Hessenpark in Neu-Anspach wieder ganz im Zeichen der Pflanzen: Gartenspezialisten aus der Region und darüber hinaus verwandeln das Museumsgelände zu Beginn der Sommersaison von jeweils 9 bis 18 Uhr in ein großes Pflanzenmeer.

Das Sortiment reicht von außergewöhnlichen Blumenzwiebeln über leuchtende Stauden bis hin zu sommerlichen Beet- und Balkonpflanzen. Ausgesuchtes Kunsthandwerk und stilvolle Gartenaccessoires runden das Angebot ab. Mit ihrem gärtnerischen Fachwissen geben die Aussteller zudem nützliche Tipps für Haus, Hof und Garten. Auch für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt.

Der Pflanzenmarkt wird in Zusammenarbeit mit dem Gartenbauverband Baden-Württemberg-Hessen e.V. veranstaltet. Es gilt der reguläre Museumseintritt.

www.hessenpark.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 1 Familienkarte für den Pflanzenmarkt im Hessenpark. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Pflanzenmarkt“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 19. April. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 25. April, benachrichtigt. Bitte geben Sie auch Ihre vollständige Postanschrift an.

Anfang Mai findet im Hessenpark wieder der beliebte Pflanzenmarkt statt (Foto: Mathias Loebard)

25. Juni • Freibad Langenselbold

Sommerkino unter Sternen: Open-Air-Kino im Freibad

Langenselbold. Ein lauer Sommerabend, eine große Leinwand und Kinoatmosphäre unter freiem Himmel:

Am Donnerstag, 25. Juni, lädt das Kulturmanagement der Stadt Langenselbold erneut zum beliebten Open-Air-Kino ein. Vor der besonderen Kulisse des Freibads erwartet die Besucher*innen ein stimmungsvoller Filmabend in entspannter Atmosphäre. Welcher Film zu sehen ist, wird rechtzeitig auf www.langenselbold.de/kultur bekannt gegeben. Einlass ist um 20 Uhr, der Film startet mit Einbruch der Dämmerung.

Wer sich den Abend besonders gemütlich gestalten möchte, bringt am besten Decken oder Sitzkissen mit und macht es sich auf der Liegewiese bequem. Auf Stühle sollte aus Rücksicht auf andere Gäste verzichtet werden. Für Snacks und Getränke ist vor Ort gesorgt. Eintrittskarten sind im Vorverkauf sowie an der Abendkasse erhältlich. Informationen zum Ticketverkauf, zum Film sowie zu möglichen wetterbedingten Änderungen werden auf der zuvor genannten Website veröffentlicht.

BUCHTIPP

Christine Leitl

„Unter ritterlichem Schutz“

Der Anblick einer Ritterrüstung beim Besuch der Burg Colmberg löst bei Franziska eine folgenschwere Ohnmacht aus, die sie um 800 Jahre zurück in ein früheres Leben führt. Als sie wieder aufwacht, möchte Franziska mehr wissen. Ihre italienischen Freunde, die sie auf der Reise durch Deutschland begleiten, reagieren mit Unverständnis. In Nürnberg setzt sie sich schließlich von der Gruppe ab und sucht eine Praxis zur Reinkarnation auf. Die Therapeutin führt Franziska sanft zurück in ihr aufregendes Leben im Mittelalter.

„Unter ritterlichem Schutz“ ist ein historischer Roman mit Schauplätzen in Franken, im Spessart und der Emilia Romagna. Die Geschichte knüpft an den Roman „Die unfreiwillige Reise“ an.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-95828-351-0
14,80 Euro
TRIGA – Der Verlag
www.triga-der-verlag.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Unter ritterlichem Schutz“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Ritter“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 4. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 9. Mai, benachrichtigt.

BUCHTIPP

Jana Crämer

„Manchmal muss man sitzen, um den Hintern hochzukriegen“

...Der Moment, in dem alles anders wird
Nach einer jahrzehntelangen Binge-Eating-Störung, nagenden Selbstzweifeln, 100 Kilogramm weniger auf der Waage und der Diagnose einer unheilbaren Krankheit stellt Jana Crämer eines fest: Es geht im Leben nicht darum, sich noch mehr anzustrengen – sondern darum, den richtigen Moment für Veränderung zu erkennen und zu nutzen. In ihrem neuesten Buch nimmt die Bestsellerautorin ihre Leserschaft mit auf eine sehr persönliche Reise und zeigt eindrucksvoll, warum Veränderung nicht mit Kampf und Verzicht beginnt, sondern mit kleinen und klugen Entscheidungen im rechten Augenblick. Mit ihrem unverwechselbaren Humor, tiefer emotionaler Offenheit und schonungsloser Ehrlichkeit erzählt sie von ihren größten Krisen und Veränderungen im Leben.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-426-56710-4
16,99 Euro
Verlagsgruppe Droemer Knaur
www.droemer-knaur.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Manchmal muss man sitzen, um den Hintern hochzukriegen“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Sitzen“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 4. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 9. Mai, benachrichtigt.

20. Juni • Calaminus Park

Chorgemeinschaft Erlensee lädt zur Sommerserenade

Erlensee. Am Samstag, 20. Juni, feiern der Gemischte Chor und der Frauenchor der Chorgemeinschaft Erlensee (CGE) eine Sommerserenade im Calaminus Park in Erlensee, Hanauer Straße.

Ab 16 Uhr öffnet der Garten für Kaffee und hausgemachten Kuchen. Künstlerisch beginnt der Nachmittag mit der Kaffeehausmusik von Stefan Eitel, der den Chor schon häufig am Klavier begleitet hat. Er bringt seine Kollegen an Violine und Cello mit. Nach dieser gemütlichen Einstimmung beginnt um 18 Uhr das eigentliche Konzert. Dargeboten wird ein buntes Programm aus romantischen Volksliedern, Polkas von Johann Strauß und einem Titel, der italienische Lebenslust versprühen lässt. Außerdem feiert der Frauenchor an diesem Tag sein 55-jähriges Bestehen als Ersatz dafür, dass das 50. Jubiläum Corona-bedingt nicht hatte stattfinden können. Karten im Vorverkauf kosten 15 Euro und sind in Kürze erhältlich. Wer den Chor mit seiner Stimme unterstützen möchte, ist eingeladen, bei den Proben dienstags um 19.30 Uhr im Neuen Löwen in Rückingen vorbeizuschauen.

new.cge-erlensee.de

17. Mai • Grimmelshausen-Gymnasium

Radio-Museum lädt zur zweiten Radiobörse Main-Kinzig

Gelnhausen/Linsengericht. Am Sonntag, 17. Mai, organisiert das Radio-Museum Linsengericht e.V. wieder eine Radiobörse in der Aula des Grimmelshausen-Gymnasiums in Gelnhausen. Neben regionalen Ausstellern werden auch Gäste aus den benachbarten Bundesländern dabei sein. Eröffnet wird die Börse von Landrat Thorsten Stolz.

Die historischen Rundfunkempfänger sind auch als Dekoration ein Blickfang

Die Radiobörse bietet eine gute Gelegenheit, wohnzimmertaugliche Rundfunkempfänger – vornehmlich mit Röhrentechnik – zu besichtigen und zu erwerben. Dabei handelt es sich um Radios, die von den Vereinsmitgliedern fachgerecht restauriert wurden. Der Erlös aus dem Verkauf von Vereinsgeräten kommt dem Radio-Museum Linsengericht zugute. Außerdem bietet der Verein gegen eine geringe Spende Bastlergeräte an.

Die Börse ist von 9 bis 15 Uhr für das Publikum geöffnet. Der Eintritt ist frei. Aussteller können die Räume am Veranstaltungstag ab 8 Uhr betreten. Ausstellertische können per E-Mail an boerse@radio-museum.de reserviert werden. Während der Ausstellung stehen für die Besucherinnen und Besucher Getränke und ein kleiner Imbiss zur Verfügung. Rund um den Veranstaltungsort stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Anzeige

Ihr Pflegeexperte empfiehlt

Verhinderungspflege: Entlastung, wenn Sie mal Luft holen müssen

Pflegende Angehörige leisten jeden Tag Unglaubliches. Sie organisieren, helfen, hören zu, springen ein und das oft ohne Pause. Viele funktionieren lange über ihre eigenen Grenzen hinaus. Doch was passiert, wenn man selbst krank wird, einen wichtigen Termin hat oder einfach merkt, dass die Kraft gerade nicht mehr reicht? Genau für diese Situationen gibt es die Verhinderungspflege.

Die Verhinderungspflege greift, wenn die bisherige Hauptpflegeperson vorübergehend ausfällt. In dieser Zeit übernimmt eine andere geeignete Person oder ein ambulanter Pflegedienst die Pflege und Betreuung. Für Pflegebedürftige bedeutet das Sicherheit und Verlässlichkeit, für Angehörige eine dringend notwendige Entlastung mit der Gewissheit, dass der Pflegebedürftige trotzdem weiterhin gut versorgt ist.

Anspruch auf Verhinderungspflege haben Pflegebedürftige mit Pflegegrad 2 bis 5, wenn die Pflege bisher überwiegend von einer privaten Pflegeperson übernommen wurde. Die Leistung kann bis zu acht Wochen im Jahr genutzt werden und ist auch stundenweise möglich. Gerade diese stundenweise Unterstützung hilft vielen Angehörigen, im Alltag Luft zu holen, Termine wahrzunehmen oder einfach einmal Zeit für sich zu haben.

Seit dem 1. Juli 2025 steht für Verhinderungs- und Kurzzeitpflege ein gemeinsamer Jahresbetrag von 3.539 Euro zur Verfügung. Dieses Budget kann flexibel eingesetzt werden, je nachdem, was gerade gebraucht wird. Das Pflegegeld kann dabei unberührt bleiben, je nachdem, für welchen Zeitraum Sie die Verhinderungspflege in Anspruch nehmen. Hierzu beraten wir Sie gern.

Unser Rat: Warten Sie nicht, bis Sie nicht mehr können. Verhinderungspflege ist ein wichtiges Hilfsmittel, um Pflege langfristig leisten zu können. Wir führen diese Einsätze regelmäßig durch und unterstützen Sie gern dabei, die Verhinderungspflege passend für Ihre Situation zu organisieren. Rufen Sie uns einfach an, wir sind für Sie da.

Ihr Patrick Kremer, Geschäftsführer der Pflegedienst Kremer GmbH, Hammersbach

Kremer

Erstklassig, wenn's um Pflege geht!

- Ambulante Pflege
- Tagespflege
- Intensivpflege
- Betreuung/Beratung

info@kremer-pflege.de
Telefon (06185) 81800
Telefon (06181) 92120

www.Pflegedienst-Kremer.de

23. - 25. Mai

Das Münzenberger Mittelalter-Spektakel

Verlosung
Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für das Mittelalter Spektakulum in Münzenberg (für 1 Veranstaltungstag nach Wahl). Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Mittelalter" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 11. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 18. Mai, benachrichtigt. Bitte geben Sie auch Ihre vollständige Postanschrift an.

Münzenberg. Bereits zum 23. Mal lädt das Münzenberger Mittelalter Spektakulum von Samstag bis Pfingstmontag, 23. bis 25. Mai, zu einer Reise in vergangene Zeiten ein.

Die Besucher erwarten über 80 Händler und Handwerker mit einzigartigen Waren, Vorführungen und Mitmachangeboten. Unterhaltung garantieren unter anderem das Bruchenball- und das Bogenschützenturnier, ein Falkner und ein Gaukler. Auf der Bühne präsentiert sich ein buntes Musikprogramm. Auf den Wiesen rund um den Marktplatz tummeln sich über 50 Lagergruppen.

Highlights für die kleinen Gäste sind die Strohburg, die Ziegenkutsche, das Kinderritterturnier und eine Schminkfee. Für das leibliche Wohl sorgen zahlreiche Essensstände; außerdem laden mehrere Tavernen zu einer entspannten Pause ein. Auch die besten Kämpfer der deutschen EISENLIGA sind wieder zu Gast. Darüber hinaus entfacht Hypnotica am Samstag- und Sonntagabend ein spektakuläres Feuerkunsterlebnis.

In Münzenberg stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung – einfach der Beschilderung folgen. Weitere Informationen – auch zu Eintrittspreisen und Öffnungszeiten – gibt es auf www.freie-ritterschaft-zu-muenzenberg.de.

Kompetent und ehrlich
GOLDHAUS Bruchköbel
- SOFORT BAR-ANKAUF -
Schmuck & Uhren Reparaturannahme!
Machen Sie Ihr Altgold zu Bargeld!
Zahngold, Altgold und Silber • Münzen, Dentalabfälle
Gold, Platin und Palladium • Uhren, Taschenuhren
Ketten und Ringe • Bruchgold und beschädigter Schmuck
Unser Service für Sie: An- und Verkauf
Porzellan • Antiquitäten • Pelze • Gemälde • Zinn
Hauptstr. 12 • Bruchköbel (auch Hausbesuche möglich)
Tel. 06181 - 9069266 • Mobil: 0177/8782512
Neue Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 10-18 Uhr
Mi+Sa 10-13 Uhr

Anzeige

Bis 6. September • MfK Frankfurt

Nachrichtenmüde? Dann ist es Zeit fürs Museum!

© Museumsstiftung Post und Telekommunikation/Foto: Stefanie Kösling

Frankfurt. Wer die unerfreulichen Schlagzeilen aus aller Welt kaum noch erträgt, ist nicht allein. Die Ausstellung „NACHRICHTEN – NEWS" im Museum für Kommunikation (MfK) Frankfurt widmet sich noch bis Sonntag, 6. September, erstmals umfassend der Geschichte der Nachrichten in Deutschland und fragt, wie wir heute mit Informationen umgehen.

Im Mittelpunkt stehen dabei auch die oft unsichtbaren Akteurinnen der Medienwelt: Nachrichtenagenturen. Welche Rolle spielen sie, früher und heute?

Die interaktive Ausstellung lädt Besucher*innen ein, die eigene Beziehung zu Nachrichten zu reflektieren: Wie informieren wir uns? Was brauchen wir, um gut informiert zu bleiben? Und welche Bedeutung haben verlässliche Medien für unsere Gesellschaft?

Am Dienstag, 5. Mai, rückt der „Tag des Lokaljournalismus" die regionale Berichterstattung in den Fokus. Unter dem Motto „Raus aus den Redaktionen, rein ins Leben" suchen Zeitungsverlage im Museum den direkten Austausch mit den Menschen und zeigen die Stärke lokaler Medien in einer digitalen Öffentlichkeit.

Schulklassen können vormittags am Programm der Initiative #UseTheNews teilnehmen, am Nachmittag gibt es Angebote für Familien. Den Abschluss bildet eine abendliche Talkrunde mit Journalist*innen aus der Region zur Frage, ob lokale Berichterstattung eine wohltuende Alternative zur globalen Nachrichtenflut sein kann.

Weitere Informationen – auch zu Öffnungszeiten und Eintrittspreisen – gibt es auf www.mfk-frankfurt.de.

9. Mai • Batschkapp

Wet Wet Wet kommen mit ihren größten Hits nach Frankfurt

Frankfurt. Im Zuge ihrer „Love Is All Around Europe – The Greatest Hits Tour 2026“ macht die Band Wet Wet Wet am Samstag, 9. Mai, Halt in der Frankfurter Batschkapp.

Wet Wet Wet erfreuen sich seit Jahrzehnten internationaler Bekanntheit (© HighRes)

Mit über 15 Millionen verkauften Tonträgern, mehr als 500 Wochen in den britischen Charts und 20 Platin-Auszeichnungen zählen Wet Wet Wet zu den erfolgreichsten Popbands Großbritanniens. Seit ihrer Gründung im Jahr 1982 haben sie Popgeschichte geschrieben.

Bereits mit der Debütsingle „Wishing I Was Lucky“ (1987) stiegen sie in die Charts ein und legten den Grundstein für eine beispiellose Karriere.

Mehr als vier Millionen Menschen aus aller Welt haben die Musiker schon auf der Bühne erlebt. Ihre Popularität führte sie in über 50 Länder und sicherte ihnen den Ruf, eine der besten Livebands zu sein, die Großbritannien je hervorgebracht hat.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für das Konzert von Wet Wet Wet in Frankfurt. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Wet“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 4. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 5. Mai, benachrichtigt.

Veranstaltungsbeginn ist um 19.30 Uhr. Tickets ab 55,30 Euro (zuzüglich Gebühren) gibt es online über www.reservix.de.

Über die Sehnsucht und den Mut, den eigenen Weg zu gehen

Region. Ralf Hilles bezeichnet sich selbst als „Herzensschreiber“ – die Texte des ehemaligen Gelnhauseners entspringen dem Herzen und sollen dort berühren, wo Stille und Sehnsucht wohnen. Mit seinem neuen Buch möchte er sowohl Erwachsene als auch Kinder einladen, ihre eigene Bestimmung zu entdecken.

„Der Schmetterling, der ein Vogel sein wollte. Wahre Freiheit beginnt dort, wo wir uns selbst erkennen“ ist eine poetische Erzählung über Sehnsucht, Verwandlung und den Mut, den eigenen Weg zu gehen: Ein Schmetterling glaubt, nur im Himmel könne er seine Sehnsucht stillen – höher, weiter, freier. Auf seiner Reise begegnet er dem Zweifel, dem Trost des Windes, dem Spiel des Wassers, dem Lachen der Vögel und der Weisheit einer alten Eule. Zwischen Aufbruch und Stille entdeckt er schließlich eine leise, aber kraftvolle Wahrheit: dass Freiheit nicht darin liegt, jemand anderes zu sein, sondern den eigenen Flügelschlag zu erkennen und zu leben.

Ralf Hilles ist beruflich im Rettungsdienst tätig und schreibt nebenbei Bücher. Aus seiner Feder stammen unter anderem auch „Mumbrax – Die Reise zu mir selbst“ und „Amanda – Hüterin der Traumwege“. „Der Schmetterling, der ein Vogel sein wollte“ (ISBN: 978-3-6951-3491-5) ist als Taschenbuch im Verlag Books on Demand erschienen und für 6,99 Euro im Buchhandel erhältlich.

Autor Ralf Hilles

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Der Schmetterling, der ein Vogel sein wollte“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Sehnsucht“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Dienstag, 28. April. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 4. Mai, benachrichtigt.

Biete

Wolf Rasenmäher Selbstfahrer 43 cm + Ersatzmähbalken, Hinterradantrieb 20 EUR. Ackerfräse Honda F210 120 EUR. Nach 18 Uhr unter
Tel. 06187 7309

Vertrauen Sie noch Bankschließfächern? Alter holl. Schiffstresor - ca. 80 cm H, 60 cm T, 60 cm B, sehr massiv & schwer - sieht wie ein altes Möbelstück aus, ist von außen nicht sofort erkennbar. VB 980 EUR, zu verkaufen wegen Büroauflösung.
Tel. 0173 5868883

Kinderhochstuhl, mitwachsend, mit Tisch, Farbe: natur, von Safety 1st, 6 Mon. bis 10 J., 40 EUR.
Tel. 06101 32910

Lehrkraft bietet Nachhilfe in Deutsch, Englisch und Mathe, inkl. Abiturvorbereitung.
Tel.+WhatsApp 0175 5940086

Fit für E-Mail und Internet, PC und Smartphone, ich komme zu Ihnen. Großraum Wetterau/Taunus, 30 EUR/Std. Gegebenenfalls Fahrtkostenanteil. Alfred Wolf
Tel. 0176 34082627

Breitrandschildkröten/Testudo Marginata suchen ein neues Zuhause. Für meine 2 männl. (geb. 2002) und 2 weibl. (geb. 2010) Schildkröten suche ich einen erfahrenen Tierhalter mit Freigehege. Eine hohe Hecke und ein Neubau machen es erforderlich, die Tiere abzugeben. Weitere Infos unter
Tel. 01577 1973819

Knüpfwolle im kompletten Set für Teppich Smyrna, 70 x 120 cm zu verschenken.
Tel. 01577 1973819

Buch „Aquarellmalerei – Schritt für Schritt"; Abholung oder Versand (zzgl. Versand) möglich; Preis: 30 EUR; Anfragen/Bilder gerne per WhatsApp oder tel. ab 18.30 Uhr unter
Tel. 0157 39303159

Anime „Rune Soldier Vol. 6 (Episode 21-24)"; Zustand: Neu in Originalfolie; Abholung oder Versand (zzgl. Versand) möglich; Preis: 30 EUR; Anfragen/Bilder gerne per WhatsApp oder tel. ab 18.30 Uhr unter
Tel. 0157 39303159

Pumps von Buffalo in schwarz; Zustand: neu; Größe: 39; Abholung oder Versand (zzgl. Versand) möglich; Preis: 70 EUR; Anfragen/Bilder gerne per WhatsApp oder tel. ab 18.30 Uhr unter
Tel. 0157 393031599

Suche

Hallo, ich suche eine nette alleinstehende Frau, Nichtraucherin, die, je nach Bedarf, für mich einkaufen geht oder mich zum Arzt fährt.
SMS od. Tel. 0171 6884090

Aus alten Sachen Geld machen! Ich kaufe Pelze aller Art, Haushaltsauflösungen, Nachlässe, Zinn, Möbel, Porzellan, Bierkrüge, Mode- u. Goldschmuck, Silberbesteck, Kameras, Zahngold, Uhren aller Art (auch defekte), Münzen, Ferngläser, Militärsachen, Puppen, Bilder, Musikinstrumente, Nähmaschinen, Schreibmaschinen alles anbieten! Auch am Wochenende.
Tel. 06181 3029697

Jobs

Aushilfe als Gärtner und Hausmeister (m/w/d) als geringfügig Beschäftigter (Minijob) Sie suchen einen Nebenjob mit einem guten Zuverdienst? Wo: in Nidderau. Für unser Firmengrundstück mit Freiflächen suchen wir einen Hausmeister mit Schwerpunkt Gartenarbeit und Grundstückspflege. Wir suchen: jemand mit zuverlässiger mit selbständiger Arbeitsweise Wir bieten: Flexible Arbeitszeiten nach Absprache, entsprechender Maschinenfuhrpark vorhanden, kostenlose Arbeits- und Schutzkleidung
Kontakt: 0171 2677503

Deutsche Frau übernimmt 24-Std.-Pflege, kochen, putzen, Fahrdienste, Freizeit, Arztbesuche auch stunden- oder tageweise.
Pkw vorhanden.
Tel. 0177 7422329

Welche Hausbesitzer benötigen Hilfe bei der Gartenarbeit, wie Rasen mähen, Hecke schneiden und vieles mehr?
Christoph Bangert
Tel. 0160 5643832

Wir suchen eine zuverlässige und erfahrene Putzhilfe in Niederdorfelden, mind. 2 x im Monat. Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme per
E-Mail
hilfe.niederdorfelden@web.de

Rentnerin sucht Gärtner, zuverlässige Person, für Rasen mähen und Unkraut entfernen in Hanau.
Tel. 0160 6600671

Immobilien

800 m² Wiese zu verpachten, Stadtrand Nidderau/ Windecken, Besichtigung nach Absprache.
Tel. 0172 6969125

Kfz & mehr

Vier Autoreifen M+S 215/65 R16G (VW Tiguan).
Guter Zustand, 100 EUR der gesamte Reifensatz (4 Stück). Persönliche Abholung in Schöneck/Kilianstädten.
Tel. 0172 6969125

Verschiedenes

Alleinunterhalter CHRISTOPH - Musik für Ihre Feier - lasst uns einfach bei Tanz, Bier und Wein fröhlich sein.
Tel. 0160 5643832

Bekanntschaften

Rentnerin sucht gleichgesinnte Freundin. Ich bin unabhängig, kreativ, religiös, reflektierend mit wachem Geist, mag Ausflüge, Natur, spazieren, Gedankenaustausch. Auf dem schmalen Pfad schauen wir, was noch Sinn hat und macht. Zuschriften werden vom Verlag nach ca. fünf Wochen zugestellt.
Chiffre-MKW-0426

Alleinstehende Sie, 72 J., sucht nette Sie aus Brk. oder Ortsteil für gemeinsame Spaziergänge u. Gedankenaustausch.
Tel. 0159 06417726

Kleinanzeigen aufgeben per

- **Post** an Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen
- **E-Mail** an kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
- **Homepage** unter www.verlag-stadtjournal.de

Bezahlung per

- **Post** in bar
- **Vorabüberweisung** (Die Bankverbindung erhalten Sie telefonisch oder per E-Mail) Ihre Kleinanzeige wird erst nach Geldeingang gedruckt!

Info-Telefon 06051 53838-88

KLEINANZEIGEN

○ **Biete** ○ **Suche** ○ **Jobs** ○ **KFZ** ○ **www** ○ **Miete**
○ **Immobilien** ○ **Verschiedenes** ○ **Bekanntschaften**

bis 175 Zeichen inkl. Leerzeichen 10 €
bis 350 Zeichen inkl. Leerzeichen 20 €

Gewerbliche Kleinanzeigen 12 € + MwSt. pro Zeile (25 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Name
Straße
Ort
Datum

Anzeigenschluss 21.4.2026 · Erscheinung 13.5.2026

stadtjournal Main-Kinzig-West

GRÜNPFLEGEDIENST
Am Jungfernborn 27 • Nidderau
Wir gestalten, pflegen und bauen für Sie rund um Haus & Garten

Gehölzschnitt	Grundstücks-einfriedungen/Zäune
Steinarbeiten	Frühjahrs-, Herbstpflege – Jahrespflege –
Baumfällung/Heckenrodung	

Rufen Sie einfach an! ☎ 06187 – 37 86

Dachdeckermeister
Jörg
SCHNEIDER
Bedachungen

• Steil- u. Flachdach • Wohnraumfenster
• Kupfer-Zink-Rinnen • Schieferdeckung
• TRGS 519 • Gerüstbau

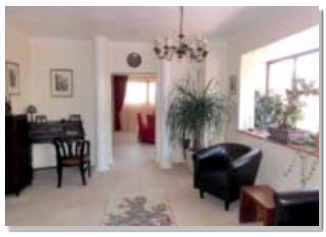
Ronneburgstraße 28 • 63694 Limeshain
Tel. (06048) 952342 • Fax (06048) 9521360
Mobil (0160) 99101885 • info@joerg-schneider-bedachungen.de

MODERNISIEREN – WOHNEN – WOHLFÜHLEN

Wir sind ein zuverlässiger Partner im Bereich Umbau, Renovierung, Sanierung.

ANDREAS KIPPER

„Rundumsorglos-Paket“ zum garantierten Festpreis



Andreas Kipper
Bogenstraße 9 • Nidderau

www.bauprofis-kipper.de • info@bauprofis-kipper.de
Telefon (0 61 87) 90 97 74 • Mobil (01 70) 2 32 93 05

22. April • Familienzentrum Nidderau

Zahngesundheit von Kleinkindern im Blickpunkt

Nidderau. Die Zahngesundheit von Kleinkindern steht im Mittelpunkt einer Informationsveranstaltung des Fachdienstes Kinder, Jugend und Familie (KJF) der Stadt Nidderau. Zahnärztin Lisa Holte-Tropper referiert im Rahmen des Eltern-Cafés am Mittwoch, 22. April, von 10 bis 12 Uhr über Notwendiges, Sinnvolles und Falsches. Veranstaltungsort ist der Sitzungsraum des Familienzentrums Nidderau.

Die Zahnärztin aus dem Team der Praxis Dr. Komma in Nidderau erläutert, welche präventiven Maßnahmen Eltern für ihr Kleinkind wann und wie ergreifen sollten – beispielsweise, dass Kleinkinder nicht erst mit einem „vollen Milchgebiss“ erstmals zum Zahnarzt sollten. Zudem möchte Holte-Tropper junge Eltern sensibilisieren, Informationen aus Internet und Social Media in Bezug auf Schnuller, Fläschchen, Stillen, Beikost und mehr richtig einzuordnen. Zielgruppe sind Eltern mit Kleinkindern im Alter von null bis drei Jahren. Im Anschluss an den rund 30-minütigen Vortrag beantwortet die Referentin Fragen.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Für Fragen steht Ayleen Lorenz per E-Mail an ayleen.lorenz@nidderau.de und telefonisch unter 06187 291819 zur Verfügung.

Zuhause gesucht

Pekinesen-Mischling Freddy

Freddy, ein circa 2023 geborener Pekinesen-Mischlingsrüde, ist auf der Suche nach einem neuen Zuhause.

Freddy ist ein absoluter Schatz. Er ist zu jedermann freundlich und aufgeschlossen. Er mag es gern, bei seinen Menschen zu sein, allein bleiben möchte er nicht. Mit seinen Artgenossen ist er verträglich, daher könnte er auch zu einem bereits vorhandenen Zweithund ziehen. Kinder in seinem neuen Zuhause sollten schon etwas größer sein. Da Freddy rassetypisch eine kurze Nase hat, sollte er in den Sommermonaten keine langen Wanderungen unternehmen. Möchten Sie Freddy persönlich kennenlernen? Dann schauen Sie während der Öffnungszeiten des Tierheims Wetterau in Bad Nauheim vorbei oder vereinbaren Sie einen Besuchstermin.

Nähere Informationen erhalten Sie unter Telefon 06032 6335 und per E-Mail an tierheim-wetterau@t-online.de oder finden Sie auf www.tierheim-wetterau-ev.de.

Freddy
Alter: 2 Jahre
Rasse: Pekinesen-Mischling
männlich

Spendenkonto
Tierheim Wetterau e.V.
Sparkasse Oberhessen
Konto: 005 100 6895
BLZ: 518 500 79
IBAN: DE24 5185 0079 0051 0068 95
BIC: HELADEF1FRI

Ihr Steuerberater empfiehlt:

Erben und Vererben – Das Familienheim

Dipl. Volkswirt Stefan Lorenz

Im Erbfall stellt der Gesetzgeber grundsätzlich das Familienheim von der Erbschaftsteuer frei. Es wird also keine Steuer erhoben, wenn der Ehegatte oder die Kinder des oder der Verstorbenen nach dem Tod weiter das Familienheim bewohnen. Hier gilt es aber, enge zeitliche Grenzen zu beachten. Wenn man nicht schon im Familienheim wohnt, hat ein Einzug innerhalb von sechs Monaten zu erfolgen, will man die Steuerbefreiung nicht verlieren. Umfangreiche Renovierungen vorab sollten gut geplant sein.

Das Finanzgericht Berlin-Brandenburg hat am 14. Dezember 2024 ein Urteil (AZ: 14 K 14131/22) zu den Inhalten und Anforderungen der Steuerbefreiungsvorschrift gefällt. Denn wer eine Wohnung von den Eltern erbt, hofft oft auf die Steuerbefreiung für das „Familienheim". Streit gibt es mit dem Finanzamt aber vor allem dann, wenn die verstorbene Person die Wohnung nie selbst bewohnt hat, aber eigentlich dorthin umziehen wollte, etwa wegen Krankheit. Das Finanzgericht Berlin-Brandenburg hat hierzu klar Stellung genommen und die Befreiung versagt. Maßgeblich ist, dass das Familienheim vor dem Erbfall bereits der Mittelpunkt des familiären Lebens gewesen ist. Das ist bei einer nie selbst bewohnten Wohnung nicht der Fall.

Das Erbschaftsteuer- und Schenkungssteuergesetz regelt in § 13 Abs. 1 Nr. 4c Satz 1 des (ErbStG) die Freistellung. Die Vorschrift stellt den Erwerb einer Wohnung von Todes wegen durch den Ehegatten oder die Kinder steuerfrei, wenn der Erblasser dort bis zum Erbfall zu eigenen Wohnzwecken gelebt hat oder aus zwingenden Gründen an dieser Selbstnutzung gehindert war und wenn der Erwerber die Wohnung unverzüglich selbst zu Wohnzwecken nutzt.

Im entschiedenen Fall des Finanzgerichts Berlin-Brandenburg verstarb die Mutter 2020. Zum Nachlass gehörten eine Wohnung in der B…allee sowie ein hälftiger Miteigentumsanteil an einer Wohnung in der D…straße, nur rund 130 Meter voneinander entfernt. Die Wohnung in der D…straße bewohnte zuvor die Großmutter. Die Mutter lebte bis zu ihrem Tod durchgehend in der Wohnung in der B…allee und nutzte die D…straße nie als Lebensmittelpunkt.

Der Sohn als Alleinerbe zog nach dem Tod der Mutter in die D…straße und beantragte die Steuerbefreiung. Das Finanzamt lehnte ab. Der Sohn klagte. Das Finanzgericht bestätigte die Versagung der Befreiung. Die Richter legten die Steuerbefreiung sehr einschränkend aus. Die Regelung, dass der Erblasser „aus zwingenden Gründen an einer Selbstnutzung gehindert war" schützt nur den Fortbestand eines bereits bestehenden familiären Lebensmittelpunkts, etwa wenn jemand kurz vor dem Tod aus gesundheitlichen Gründen in ein Pflegeheim umzieht. Hat der Erblasser die vererbte Wohnung zu keinem Zeitpunkt selbst bewohnt, fehlt es am geschützten Familiengebrauchsvermögen.

Zu beachten ist auch, dass nur der tatsächliche Mittelpunkt des familiären Lebens als Familienheim gilt, sodass Zweitwohnungen nicht begünstigt sind. Für die Erwerberseite hat das oberste Finanzgericht am 23. Juni 2015 unter dem Aktenzeichen II R 13/13 entschieden, dass die Befreiung entfällt, wenn der Erbe von vornherein nicht einziehen kann und es auch nicht tut.

Für eine Steuerbefreiung für das Familienheim sollte bei Wohnungen darauf geachtet werden, dass die Wohnung bis zum Erbfall durch den oder die Erblasser*in selbst genutzt wurde oder aus zwingenden Gründen an der Fortsetzung dieser bereits aufgenommenen Selbstnutzung eine Verhinderung eingetreten ist. Der Erbe muss die Wohnung unverzüglich selbst bewohnen. Fehlt die vorangegangene Selbstnutzung des Erblassers vollständig, scheidet die Befreiung aus. Eine bloße Absicht zum Umzug oder eine Krankheitslage ohne vorherige Eigennutzung hilft nicht. Baulich getrennte Wohnungen bleiben getrennte Vermögenswerte. Eine „Einheitsbetrachtung" findet nicht statt.

Weitere Informationen und Tipps finden Sie auf www.steuer-gonze.de.

Ihr
Dipl. Volkswirt Stefan Lorenz,
Wirtschaftsprüfer

Die Berater AG
GONZE & SCHÜTTLER AG
Wirtschaftsberatung
Steuerberatungsgesellschaft
Nidderau · Leipzig · Döbeln

Wir setzen uns für Ihre berechtigten Ansprüche ein!

- ✔ Existenzgründungsberatung
- ✔ Betriebswirtschaftliche Beratung
- ✔ Beratung zur Unternehmensfinanzierung
- ✔ Betriebswirtschaftliches Coaching
- ✔ Steuer- und Wirtschaftsberatung rund um Ihr Unternehmen

Sprechen Sie mit uns:
G & S - die Berater AG
Mail: info@steuer-gonze.de

2x in Nidderau:
Windecken: Ostheimer Str. 57–61 n. NORMA
Heldenbergen: Am Steinweg 14/Arkadenhof
Tel. 0 61 87/ 9 20 80

www.steuer-gonze.de

In Kooperation mit Zenke • Kioes-Abbruzzese • Rug
Rechtsanwälte/Notare

Jugendabteilung präsentiert sich in neuem Outfit

Ronneburg. Vor Kurzem haben die F-, E- und D-Jugend-Spieler*innen der Spvgg. Hüttengesäß ihre neuen Vereinsshirts und Präsentationsanzüge entgegengenommen und repräsentieren nun einheitlich gekleidet die blau-weißen Vereinsfarben. Möglich wurde dies durch die Spende von Jochen Meinhardt, Inhaber der Ronneburger Firmen Metallbau Meinhardt und E.A.R. GmbH.

Für den Ausbau der Jugendabteilung werden noch weitere Spieler*innen der Jahrgänge 2014 bis 2020 gesucht. Interessierte können sich bei Jugendleiter Christian Weinlich, Telefon 0177 7113614, E-Mail spvgg-huettengesaess@t-online.de, melden.

*Die F- und E-Jugend-Spieler*innen mit dem Trainerteam und Sponsor Jochen Meinhardt*

Landfrauen halten JHV ab

Auch Mitgliederehrungen standen auf der Agenda der JHV

Hammersbach. Im Anschluss an den Vortrag von Dr. Verena Kuckuck, Hausärztin in Marköbel, zum Thema Organspende haben die Landfrauen Marköbel ihre Jahreshauptversammlung (JHV) abgehalten.

Dabei wurden Adelheit Rullmann und Ursula Klein für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt, Flora Fernadez Mayer und Margit Schnürch (in Abwesenheit) für 35 Jahre. Die Kassenprüferinnen Helga Dauth und Angela Beringer konnten den Vorstand entlasten, die Kasse stimmte. Neben Dauth meldete sich eine neue Kassenprüferin für 2027.

Thema war auch eine Beitragserhöhung (von 25 auf 30 Euro jährlich), die durch den Landesverband angestoßen und einstimmig von den Anwesenden angenommen wurde.

TSG Neuberg blickt auf erfolgreiches Jahr zurück

Neuberg. Mitte März hat die jährliche Mitgliederversammlung der TSG Neuberg stattgefunden. Sieglinde Weber und Brigitte Senftleben, Vertreterinnen des Sportkreises Main-Kinzig e.V., ehrten die Erste Vorsitzende Antje Plage und den Zweiten Vorsitzenden Andreas Weltken für ihre jeweils 20-jährige Vorstandsarbeit mit der Verdienstnadel des Landessportbundes Hessen. Das TSG-Team bedankte sich mit Blumen und Pralinen.

Andreas Weltken und Antje Plage (2.v.l.) werden von Sieglinde Weber (2.v.r.) und Brigitte Senftleben für 20 Jahre Vorstandsarbeit geehrt

In seinem Redebeitrag ging Bürgermeister Jörn Schachtner unter anderem auf die geplante Renovierung der Zentralen Sportanlage ein. Nebst anderen Themen berichtete Plage in ihrem Jahresbericht, dass das von den Renovierungen betroffene Kleinsportfeld für das TSG-Sommerfest am Sonntag, 21. Juni, genutzt werden könne. Sie rief zudem dazu auf, nach neuen Übungsleiter*innen Ausschau zu halten, die Interesse haben, eine Ausbildung im Bereich Kinder- oder Eltern-Kind-Turnen zu absolvieren.

Außerdem wurde auf ein erfolgreiches Veranstaltungsjahr mit Highlights wie der Kinderweihnachtsfeier zurückgeblickt. Das erste Vereinsevent 2026 ist die Familienwanderung Ende April. Weitere Veranstaltungen sind online auf www.tsg-neuberg.de einsehbar.

Nachdem die Kindeswohlbeauftragte Biggi Borngräber das Schutzkonzept der TSG zum Kindeswohl vorgestellt hatte, berichtete Kassenwartin Martina Dörr über eine solide wirtschaftliche Lage des Vereins. Die Kassenprüfer beantragten die Entlastung des Vorstandes, welche einstimmig erfolgte.

Anschließend standen Vorstandswahlen an. Jeanette Weber gab ihr Amt als zweite Kassenwartin ab und machte Platz für Melanie Gulden-Jesse, die künftig die Mitgliederverwaltung sowie die Einzüge der Mitgliedsbeiträge übernimmt. Weber ist nun Beisitzerin. Michelle Straub hingegen verlässt den Posten der Beisitzerin, den künftig Heinz Bozem übernimmt. Der Vorstand zählt nun zwölf Mitglieder.

trend crehaartiv
Annika Baumann ▪ Friseurmeisterin
John-F.-Kennedy-Straße 3 ▪ 63526 Erlensee
Telefon (06183) 919922 ▪ www.trendcrehaartiv.de
REDKEN

Köhler
Heizungsbau GbR
Heizung • Sanitär • Solar
Kundendienst • Regenwassernutzung
Odenwaldstraße 3 • 63549 Ronneburg (NW) • andreas@koehlerheizungsbau.de
Telefon (0 60 48) 95 13 15 • Fax (0 60 48) 95 13 16 • Mobil (01 70) 4 46 40 70

Sängervereinigung Ravolzhausen trifft sich zur JHV

Neuberg. Bei der Jahreshauptversammlung (JHV) der Sängervereinigung Ravolzhausen e.V. hat sich der 1. Vorsitzende Herbert Ruth betroffen vom geringen Interesse der Mitglieder am Vereinsgeschehen gezeigt. Dagegen war der Besuch von Bürgermeister Jörn Schachtner eine große Freude. Er lobte den Vorstand für das Engagement und vor allem für das Jubiläumskonzert „Sing ein Lied“. Der Vorstands- und Kassenbericht wurden ohne Beanstandungen verlesen und der Vorstand für seine Tätigkeit entlastet. Als Nächstes bereitet sich der Chor auf die Beteiligung am Gottesdienst zur Konfirmation am Sonntag, 17. Mai, vor.

Vogelschützer würdigen langjährige Mitglieder

Hammersbach. An der Jahreshauptversammlung der Hammersbacher Vogelschützer hat auch Bürgermeister Michael Göllner teilgenommen, der unter anderem an die Neugründung des Vereins 2001 erinnerte und die Naturschutzarbeit, das Angebot für Kinder und das gesellschaftliche Engagement des Vereins lobte.

Die Vorsitzende Manuela Böhme informierte über die Arbeit des Vorstands und den Mitgliederbestand und blickte in ihrem Jahresbericht auf erfolgreiche Veranstaltungen und Aktivitäten des Vereins zurück. Anschließend berichtete Richard Schmidt über die Aktivitäten im Vogelschutz und dokumentierte die Besatzkontrolle von Nistkästen, Fledermauskästen, einem Hohltaubenkasten und zwei Kauzhöhlen.

Heidrun Reul verlas den Bericht der entschuldigten Jugendwartin Katrin Domhardt-Heckert über die Aktivitäten der Kindergruppe. Der Kassenführer Axel Schäfer konnte in seinem Bericht stabile finanzielle Verhältnisse belegen. Die Prüfung durch die Revisoren erfolgte ohne Beanstandungen und führte zur Entlastung des Kassierers und des Vorstands.

Freuen sich über die Ehrungen (v.l.): Jörg Zippel, Wendy Zippel, Herbert Harder, Helmut Kropac, Wolfgang Hendrich, Jörn Crispens, Vorsitzende Manuela Böhme und ihre Stellvertreterin Heidrun Reul

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden zudem Jörn Crispens, Herbert Harder, Wolfgang Hendrich, Helmut Kropac, Jörg Zippel und Wendy Zippel mit einer Urkunde und einem Präsent geehrt. Die nicht anwesenden Jubilare erhalten die Urkunden und Geschenke später.

Anzeige

Gesund im Mund

Zahnersatz: Sicherer Halt durch Mini-Implantate

Mit zunehmendem Alter stehen viele Menschen vor demselben Problem: Sie tragen einen Zahnersatz, der ihnen Unbehagen bereitet. Ein sicherer Halt der herausnehmbaren Dritten ist häufig nicht gegeben, sodass alltägliche Aktivitäten wie Sprechen, Kauen oder Lachen nur mit Einschränkungen möglich sind. Durch die unzureichende Fixierung treten zudem oft Druckstellen auf, die Schmerzen verursachen und einen unbeschwerten Lebensstil unmöglich machen.

Möglichkeiten zur Fixierung

Haftcremes bieten meist nicht den gewünschten Effekt und ein Eingriff zur Fixierung des Zahnersatzes mit traditionellen Zahnimplantaten – künstlichen Zahnwurzeln, die in den Kieferknochen eingebracht werden – ist meist äußerst aufwendig und kostenintensiv. Eine weitgehend unbekannte, aber bereits seit 15 Jahren in Zahnarztpraxen erfolgreich eingesetzte Alternative stellt die Versorgung mit Mini-Implantaten dar. Dabei handelt es sich um Implantate mit besonders kleinem Durchmesser und speziellem Design, die unter geringem Aufwand in den Kiefer eingebracht werden. Dies ist in vielen Fällen selbst dann möglich, wenn der Knochen sich bereits zurückgebildet hat.

Dr. med. dent. Michael Damouras, MSc. MSc. MSc.

Erfahrungen mit Mini-Implantaten

Der Eingriff erfolgt in der Regel in einer einzigen Sitzung unter örtlicher Betäubung und verursacht kaum Schmerzen. Häufig sind die Dritten für den Unterkiefer bereits unmittelbar nach dem Einsetzen der Mini-Implantate wieder belastbar. Im Oberkiefer sind meist vier bis sechs Monate Einheilzeit notwendig. In dieser Phase kann der Halt des Zahnersatzes über eine weichbleibende Unterfütterung auch bereits spürbar verbessert werden. Da das Verfahren eine kürzere Behandlungszeit erfordert und weniger Materialien benötigt werden als bei der klassischen Implantation, sind auch die Kosten deutlich geringer.

Funktionsweise

Der Zahnersatz gewährleistet über ein einfaches Druckknopf-Prinzip festen Halt auf den Implantaten. Gleichzeitig ist es jederzeit möglich, die Dritten wieder zu entnehmen. Das erlaubt auch eine einfache Reinigung und Pflege.

Interessiert?

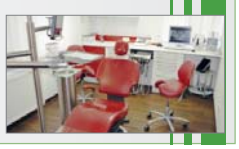
In der Zahnarztpraxis Dr. Damouras werden Mini-Implantate bereits seit mehreren Jahren erfolgreich eingesetzt. Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten, sprechen Sie einfach das Praxisteam an.

DR. MED. DENT.
Michael Damouras
IMPLANTOLOGIE UND GANZHEITLICHE ZAHNHEILKUNDE
Bahnhofstraße 6a
63526 Erlensee
Telefon
(06183) 24 70
Fax
(06183) 80 67 509
www.damouras.de

Praxis für Angstpatienten
Schmerzfreie Behandlungen
Minimalinvasive Implantologie

- Kieferorthopädie
- Professionelle Zahnreinigung
- Bleaching und Veneers
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Parodontologie
- Maschinelle Wurzelkanalbehandlung

Kostenlose Parkplätze hinter dem Haus



Matthias Grünewald begeistert mit „Tod am Ganges“

Neuberg. Auf Einladung des Bücherschrankteams der Gemeinde Neuberg e.V. hat Schriftsteller Matthias Grünewald aus seinem vierten Roman „Tod am Ganges“ vorgelesen.

Zu Beginn wurden die ersten Gäste mit einem Chai Tee und indischem Salzgebäck willkommen geheißen. Sitar-Musik sowie der Duft von Räucherstäbchen ließen die Zuschauer*innen in eine exotische Welt eintauchen.

Im ersten Teil des Abends las Grünewald zunächst Auszüge aus seinem Roman. Die Gäste wurden dabei zur Geschichte passend zu leichten Yogaübungen animiert. Anhand eines Seils demonstrierte Grünewald die Verschmutzung des Ganges. Es wurde aber nicht nur gelesen, sondern auch erzählt. Das Publikum erfuhr einiges über indische Lebensphilosophien und Traditionen.

Mithilfe einer Bilderschau ging es im zweiten Teil zu den indischen Schauplätzen im Roman. Während der Pause konnten die Gäste den Roman kaufen und signieren lassen. Das Catering wurde von den Ortsvereinen der CDU und FDP angeboten.

Matthias Grünewald bot dem Publikum eine interessante, teils humorvolle Buchshow in eine spirituelle Welt

Reinhard Bach für 25 Jahre aktive Vorstandsarbeit geehrt

Für seine 25-jährige Vorstandsarbeit erhielt Reinhard Bach neben einem Geschenkkorb auch eine Urkunde

Neuberg. Im März hat sich der Volkschor Rüdigheim e.V. zu seiner Jahreshauptversammlung für das Vereinsjahr 2025 getroffen. Nach Organisatorischem und dem Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder berichtete die 1. Vorsitzende Stefanie Schmehl über Wesentliches aus 2025.

Ihr folgten die Berichte des Schriftführers, der Kinderchorbeauftragten, des Kassierers und der Revisoren. Der vorgeschlagenen Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstands wurde einstimmig zugestimmt.

Vor der Neuwahl überreichte der Vorstand Reinhard Bach einen Geschenkkorb und die Ehrenurkunde des Hessischen Chorverbandes für 25 Jahre Vorstandsarbeit. Das bisherige Beiratsmitglied wollte nicht mehr dem neuen Vorstand angehören. Innerhalb der 25 Jahre war Bach auch jahrelang als Schriftführer im geschäftsführenden Vorstand aktiv gewesen.

Der neue Vereinsvorstand setzt sich wie folgt zusammen: Stefanie Schmehl ist Vorsitzende, Katharina Laubach ihre Stellvertreterin, Reinhold Hensel ist Kassierer und Stephanie Lach Schriftführerin. Im Beirat sind Martina Buschbeck, Miriam Föller, Anita Heck, Peter Kieser, Roland Mahr sowie Richard Schmehl. Als Revisoren für 2026 rückt Angela Puniska nach, Reinhard Bach und Franziska Heck (Ersatz) wurden neu gewählt.

Zum Schluss war unter anderem noch die Bekanntgabe von Terminen Thema.

Ev. Gemeinschaft Hammersbach
www.eg-hammersbach.de

sonntags
11[00] Gottesdienst

Ev. Kirche Marköbel
Tel. 06185 666
Pfarramt.Markoebel@ekkw.de
www.kirche-in-markoebel.de

Ev. Kirche Hüttengesäß
Tel. 06184 2608
kirche-in-ronneburg@gmx.de

Ev. Gesamtkirchengemeinde Eckartshausen und Langen-Bergheim
Tel. 06047 9974700
Gesamtkirchengemeinde.Eckartshausen.Langen-Bergheim@EKHN.de

Evang. Kirche Neuberg
Tel. 06183 2248
Pfarramt.Neuberg@ekkw.de
www.kirche-neuberg.de

Kirchen in der Umgebung:
(Nähere Infos entnehmen Sie bitte den jeweiligen Webseiten)

Kath. Kirche St. Familia
Tel. 06181 976370
www.st-familia-bruchkoebel.de

Kath. Kirche St. Andreas Altenstadt
Tel. 06047 4465
www.bistum-mainz.de/altenstadt

Kath. Kirche Maria Königin
Tel. 06184 62443 oder 3443
www.katholische-kirche-langenselbold.de

Änderungen vorbehalten!

Aktuelle Termine und weitere Informationen finden Sie online oder direkt in Ihrer Gemeinde.

Es ist höchste Zeit zu handeln. Und zwar fair.

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Atempause

Liebe Leserschaft,

einen möglichst aktuellen Impuls zu schreiben, fällt momentan durchaus schwer. Bei der Geschwindigkeit, in der sich unsere Welt aktuell dreht, den vielen Krisenherden und Konflikten überschlagen sich die Meldungen und Nachrichten täglich, und was heute noch brandaktuell erscheint, kann ein paar Tage später bereits unwichtig geworden sein. Was bleibt, ist der Blick auf den Kalender. Ganz gleich, was auf der Welt in den letzten Tagen und Wochen geschehen ist: Wir haben Ostern gefeiert. So wie wir es seit Jahrhunderten tun. Das Fest, das uns an den Tod und die Auferstehung Jesu vor 2.000 Jahren erinnert. Ostern setzt einen Gegenpol zu den Unruhen unserer Zeit. Es sagt uns, dass das Leben immer das letzte Wort behalten wird. Ostern lädt uns dazu ein, innezuhalten. Zu hoffen, dass Gottes Liebe stärker ist als alles, was uns entmutigt in diesen herausfordernden Zeiten. Und dass sie auch heute noch neue Wege eröffnet, wo wir sie kaum erwarten. In einem Wort, das tröstet, in einer Geste, die verbindet. Und vielleicht sind wir selbst gerufen, solche Zeichen der Hoffnung in die Welt zu tragen.

Pfarrer Mats Kreißig
Ev. Kirchengemeinde Neuberg

Pfarrer Mats Kreißig

Manche lassen ihr ganzes Leben zurück. Um es zu behalten.

Wir unterstützen Menschen, die auf der Flucht sind, damit sie ein Leben in Würde führen können. **brot-fuer-die-welt.de/fluechtlinge**
Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

Bechtold Bestattungen
Feldstraße 4 • 63584 Gründau
• Erd-, Feuer- und Seebestattungen
• Tag und Nacht erreichbar
• Erledigen aller Formalitäten
Tel. (0 60 51) 33 80 o. (01 71) 957 96 95

Pietät Norbert Rauch
www.pietaet-rauch.de
06184 930562
Altwiedermuser Str. 8
63549 Ronneburg
Der letzte Weg in guten Händen.

Was bleibt? Mein Erbe. Für unsere Natur.

Helfen Sie mit, bedrohte Tierarten und Lebensräume unserer Heimat auch für nachfolgende Generationen zu schützen und den Verlust der Artenvielfalt zu stoppen. Geben Sie eigene Werte weiter: mit einem Testament zu Gunsten der gemeinnützigen Heinz Sielmann Stiftung. Wir fördern Natur- und Umweltschutz sowie das Naturerleben – ganz besonders für Kinder. Ein **kostenfreier Ratgeber** zum Thema Testament und Engagement liegt für Sie bereit.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 05527 914 419 | www.sielmann-stiftung.de/testament

Ein Abend voller Berichte, Ehrungen und wegweisender personeller Neuerungen

Hammersbach. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Hammersbach hat Gemeindebrandinspektor Christian Jüngling von einem Jahr mit hoher Arbeitslast berichtet. Dank stetiger Weiterbildung und einer hervorragenden technischen Ausstattung sei die Wehr jedoch bestens für die Zukunft gerüstet.

Besonders erfreulich seien die Berichte aus der Jugend- und Kinderfeuerwehr gewesen. Sonja Weinlich (Gemeindejugendfeuerwehrwartin) und Alexandra Uhrig (Leiterin der Kinderfeuerwehr) zogen eine durchweg positive Bilanz. Die Begeisterung bei den Kleinsten und Jugendlichen zeigt: Die Brandschützer*innen von morgen stehen in Hammersbach bereits in den Startlöchern.

Die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Hammersbach war gut besucht

Dass die Arbeit der Feuerwehr in der Politik und im Kreis hohe Wertschätzung genießt, unterstrichen Bürgermeister Michael Göllner und Kreisbrandmeister Andreas Matz in ihren Grußworten. Beide sprachen den Einsatzkräften ihren Dank aus.

Darüber hinaus gratulierte die Feuerwehr folgenden Kamerad*innen zu ihren neuen Dienstgraden und Auszeichnungen: Frederik Scherer und Hendrik Kientop (Feuerwehrmannanwärter), Kim Eyrich (Oberfeuerwehrfrau), Markus Heinsch und Fabian Scherer (Hauptfeuerwehrmänner), Sonja Weinlich und Paul Ernst (Löschmeister*in) sowie Stephan Heiler (Hauptlöschmeister).

Auch besondere Ehrungen für langjährige Dienste waren bei der Versammlung Thema. Eine Anerkennungsprämie bekamen Barbara Exner für 10, Jens Fischer für 20 und Jens Eyrich für 40 Jahre. Für mindestens fünf Jahre Dienst unter Atemschutz erhielten Barbara Exner und Paul Ernst die Atemschutz-Ehrennadel. Über das Silberne Brandschutzehrenzeichen (25 Jahre aktiv) freuten sich Leonard Roppel und Marvin Hieke.

Darüber hinaus gab es einen Wechsel in der Führung: Markus Busch trat auf eigenen Wunsch als Zugführer zurück, sein Nachfolger ist Christian Exner.

Kremer – erstklassig, wenn's um Pflege geht!

Ihre Pflegeexperten seit 1990

Ambulante Pflege

06181 / 92120
Info@Kremer-Pflege.de

Alltagshelfer

06181 / 92120
Info@Kremer-Pflege.de

Tagespflege

06181 / 9912020
Tagespflege@Kremer-Pflege.de

Außerklinische Intensivpflege

06185 / 818014
Intensivpflege@Kremer-Pflege.de

www.Pflegedienst-Kremer.de

Gutschein
für eine **kostenfreie** Beratung bei Ihnen zu Hause.

Gutschein
für zwei **kostenfreie** Schnuppertage in unserer Tagespflege.